

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
dieselben zu senden.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 100.

Leipzig, Mittwoch den 12. August.

1863.

Amtlicher Theil.

Mittheilung

an die Mitglieder des Börsenvereins.

Nachdem das Palm-Comité durch seine beiden Vorsteher über die seit dem Beschlusse der Börsenversammlung zu einer Beisteuer von ihm gethanen Schritte und das Ergebniß der bisherigen Sammlungen unter dem 1. Juli einen ausführlichen Bericht an den Börsenverein erstattet hat, hält sich der unterzeichnete Vorstand verpflichtet, das Thatsächliche daraus mitzutheilen.

„Die Summe der bisher eingegangenen Beiträge, nach Abzug der erlaufenen Auslagen, hat die Höhe von 5100 fl. erreicht, wovon zwei Drittheile von den Standesgenossen Palm's, von Deutschlands Buchhändlern, geleistet wurden. Diese Summe ist in s. g. Gmundner Salinen Scheinen (auf das der Krone Österreich gehörige Salzkammergut lautende Pfandbriefe), welche, nicht auf die Börse gebracht, Schwankungen nicht unterliegen, anfangs zu 6%, seit der Herabsetzung zu 5% verzinslich sind, und zu jeder Zeit nach ihrem Nennwerthe in baares Geld umgesetzt werden können, angelegt.“

Nachdem durch die Beisteuer des Börsenvereins für die Errichtung eines Monuments die Mittel wesentlich vermehrt waren, hat das Comité drei Mitglieder nach München geschickt, um sich dort bei Künstlern Raths zu erholen, besonders vom König Ludwig das einzige Bildnis Palm's zur Benutzung zu erbitten, welches existiren soll. Diese Abgesandten sind auch in München durch Vermittelung des Grafen Hegenberg-Dux, der sich für das Palmdenkmal warm interessirt, sowohl beim Könige Ludwig als beim Könige Max vorgelassen und sehr gnädig empfangen worden, das Bildnis Palm's hat sich aber bis jetzt nicht vorgefunden.

Unter diesen Umständen hat ein bestimmter Plan für das Denkmal noch nicht gefaßt werden können. Das Comité hofft auf den Eingang noch weiterer Beiträge und schlägt einstweilen die Zinsen der vorräthigen Summen zum Capital.

Jena, Bonn und Leipzig, den 10. August 1863.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen
Buchhändler.

F. J. Frommann. Gustav Marcus. Carl Fr. Fleischer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 8. u. 10. August 1863.

(* vor dem Titel = Titelauflage. † = wird nur baar gegeben.)

Bogel in Mülheim a. d. R.

6333. Meyer, C., Lehrbuch der Geometrie f. Gymnasien u. andere Lehranstalten. 3. Thl. Algebraische Geometrie. Trigonometrie. 3. Aufl. gr. 8. Geh. * 1½ fl.

6334. Schmidt's, F. A., Grundris der Weltgeschichte f. Gymnasien, höhere Lehranstalten u. zum Selbstunterricht. 1. Thl. Alte Geschichte. 8. Aufl. besorgt v. H. Crouze. gr. 8. 1864. Geh. * 12½ Nfl.

Bensheimer in Mannheim.

6335. Thiers, M. A., Geschichte d. Consulats u. Kaiserreichs. Aus d. Franz. übers. v. H. Rottmann. 22. Bd. 8. Geh. * ½ fl.

Bischofer in Cassel.

6336. Grotewald, G. A., System d. öffentlichen Rechts der deutschen Staaten. 2. Abth. System d. deutschen Staatsrechts. 1. Hälfte. gr. 8. Geh. 1½ fl.

6337. Marck, W. v. der, fossile Fische, Krebse u. Pflanzen aus dem Plattenkalke der jüngsten Kreide in Westphalen. gr. 4. Geh. * 12 fl.

6338. Renouard, C., Geschichte d. Krieges in Hannover, Hessen u. Westfalen von 1757—1763. 1. Bd. 1. Hälfte. gr. 8. In Comm. Geh. * 1½ fl.

Markgraf in Wien.

6339. Back, H. L., Österreich u. die polnische Frage. gr. 8. Geh. * 6 Nfl.

Men & Widmayer in München.

6340. Atlas, grosser topographischer, v. Bayern. Bearb. in dem topograph. Bureau d. k. b. Generalquartiermeister-Stabes. Blatt 14. Culmbach. Kpfst. Imp.-Fol. In Comm. ** 1 fl 11½ Nfl; Ueberdruck ** 18 Nfl.

Pernissch in Leipzig.

6341. Lampadius, W. A., d. Christenvolkes Wettkauf nach einer unvergänglichen Krone. Predigt. gr. 8. In Comm. Geh. 2 Nfl.

Schwetschke & Sohn in Braunschweig.

6342. Muspratt's theoretische, praktische u. analytische Chemie, in Anwendung auf Künste u. Gewerbe. Frei bearb. v. F. Stohmann. 2. Aufl. 1. Bd. 1—3. Lfg. gr. 4. Geh. à * 12 Nfl.

Spanier in Leipzig.

6343. Monckhoven, van, vollständiges Handbuch der Photographie. Deutsche Orig.-Ausz. Nach der 4. Aufl. Unter Mitwirkg. des Verf. besorgt u. mit Anmerkgn. begleitet v. K. de Roth. 1. Lfg. hoch 4. Geh. * 1½ fl.

Vieweg in Glauchau.

6344. Weigand jun., J., die Freiübungen d. deutschen Turnens. 8. 1864. Geh. * 12 Nfl.

Nichtamtlicher Theil.

Über die Betrachtungen eines Leihbibliothekars in Nr. 85 d. Bl.

Geleitet von der Absicht, den Herren Romanverlegern zu nützen, ihnen möglichst Material zu liefern zur Beurtheilung des Feldes, auf welches ihre Unternehmungen großtentheils gerichtet sind, erlaube ich mir, meine Ansichten und Erfahrungen hier mitzutheilen.

Obwohl überzeugt, daß der größere Theil meiner Collegen mit Hrn. S. übereinstimmt, halte ich doch seine Ansicht, daß die Herren Verleger viel billigere Preise für ihre Romane machen sollten, nur für einen frommen Wunsch, der sich nicht realisiren lassen wird, ohne daß die Production darunter litt, und in seinem Rückschlag unserer Romansliteratur Schaden brächte.

Hr. S. steht zu sehr auf dem Standpunkte der Franzosen, und die Manipulation derselben auf Deutschland anwenden zu wollen, dürfte kaum ratsam sein. Ich glaube nicht, daß die Herren Verleger durch bedeutend billigere Preise ein besseres Geschäft für sich erzielen werden. Jene Herren, welche von ihren Romanen zweite billigere und, dadurch bedingt, schlechter ausgestattete Auflagen gemacht haben, dürften den Beweis in Händen haben. Das Publicum ist jetzt schon an die schöne Ausstattung, welche uns das letzte Jahrzehend gebracht hat, gewöhnt, sieht ein schlechter ausgestattetes Buch schon mit Misstrauen an, und findet namentlich ein Buch mit kleinem Druck und Format gar keine gute Aufnahme mehr. In meinem Geschäft werden nur dann solche Bücher aufgestellt, wenn sie in keiner andern Auflage zu haben sind, und ich glaube, daß dasselbe in allen größeren Leihbibliotheken der Fall sein dürfte. Das Romane kaufende Publicum kauft ja hauptsächlich nur die neuesten Erscheinungen, und denen kommt es dann auf einen Thaler mehr oder weniger nicht an.

Das Bestreben, durch billige Preise das lesende Publicum von den Leihbibliotheken weg zu ziehen und zum Kaufen zu bewegen, dürfte ein verfehltes sein. Anders ist es in Paris, wo es fast keine Leihbibliotheken gibt, wo der Leser seine Lecture in den Journalsen findet, den Büchern aber kaum eine Stunde täglich widmet. Die Deutschen aber haben weniger Sinn für den Roman im Feuilleton, sondern wollen täglich einen bis drei Bände lesen, und das alles zu kaufen dürfte Wenigen möglich sein. Einen Beweis gibt der hier in der Presse erscheinende Roman von Laube: Der deutsche Krieg. Publicum und Herausgeber der Presse sind bereits davon ermüdet, während bei einer Ausgabe in Bänden auf einmal vielleicht ein bedeutendes Geschäft damit gemacht worden wäre, so aber ist für Österreich das beste Geschäft damit für die Leipziger Band-Ausgabe dahin.

Um nun auf die Preise zurückzukommen, finde ich den Unterschied zwischen den Erzeugnissen Deutschlands und Frankreichs gar nicht so enorm, wie Hr. S. ihn hinstellt. Wenn derselbe sagt, 1 Band der Collection Lévy koste 1 Fr., während ein deutscher Roman von 3 Bänden 4 Thlr., so bedenkt er nicht, daß diese Collection größtentheils nur neue Auflagen längst abgedroschener Werke bringt, und solche sind dann bei uns ebenso billig; andere französische Ausgaben kosten ja auch 2, 2½, 3 und gar 7½ Fr. und kommt dann mitunter so ein Roman mit den beliebten ewigen Fortsetzungen auf 150 bis 200 Fr. Dabei ist nicht zu vergessen, daß zwei Drittel der neuen französischen Romane Eintagsfliegen sind, nur der Neuigkeit wegen gelesen werden und nach einem Jahre unnütze Ladenhüter sind.

Den Pariser Verlag kann sich der Leihbibliothekar mit 20% verschaffen; nehmen wir hier auch nur 2 Fr. pro Band an, so

kostet derselbe netto 1 Fr. 60 Cts.; den deutschen Roman in 3 Bänden mit 4 Thlr. angenommen, bezieht er mit 50%, folglich kostet der Band 2½ Fr., das sind nun allerdings 90 Cts. pro Band mehr, aber dafür bringt ein guter deutscher Roman auch jahrelang Verdienst. Unbedeutende Romane sind ja auch bei uns billiger.

Nun gibt es allerdings eine große Menge Leihbibliotheken, welche selbst unter diesen Rabattverhältnissen nicht im Stande sind, alles oder auch nur einen Theil der Novitäten anzuschaffen. Im Interesse derselben und auch der Herren Verleger gäbe es hier meiner Meinung nach einen Mittelweg, den ich mit erlaube hier darzulegen.

Ich halte dafür, daß die Herren Verleger ihre bisherigen Preise beibehalten, den Geschäftsfreunden, wie meistens geschieht, 50% baar und 7/6 Exemplare bewilligen. Alle Leihbibliotheken von nur irgend einer Bedeutung werden den Roman gleich anschaffen, das Publicum wie bisher kaufen. Der kleine Leihbibliothekar, der, wie Hr. S. entwickelt, sich die billige Ausgabe von Holtei jetzt erst anschafft, kann am Ende 2 Jahre auf die Novitäten warten, da bei derartigen Geschäften das Publicum auch keine so großen Anforderungen stellt. Nach Verlauf dieser Zeit aber sollte der Verleger den kleineren Geschäften diese Werke durch Gewährung von noch höherem Rabatt, etwa 75 bis 80%, zugänglich machen; dann, sollte ich glauben, dürfte der Verleger selbst bei stärkeren Auflagen im Verlaufe von 3 bis 4 Jahren sein Lager geräumt und ein weit sichereres und schnelleres Geschäft gemacht haben.

Die bisher üblichen Preisherabsetzungen dem Publicum gegenüber, welche dem Absatz der Novitäten nur Schaden bringen, könnten dann ganz unterbleiben, und wäre auch dem Sortimentier eine derartige Manipulation gewiß viel willkommener, denn bekanntlich wandern die Offerten von Preisherabsetzungen meistens sofort in den Papierkorb.

Wien, im Juli 1863.

Albert Last, Leihbibliotheksbesitzer.

Sendungen à condition.

In dankbarer Anerkennung der gründlichen und klaren Auseinandersetzung dieses Gegenstandes in Nr. 93 d. Bl. durch Hrn. Ger.-Assessor Stüler glaube ich die am Schlüsse gestellte Frage dahin beantworten zu können, daß der Empfänger von Neuigkeiten berechtigt ist, alle im vorausgegangenen Jahre versandten Neuigkeiten bis zur nächsten Ostermesse zu behalten, der Absender verpflichtet, die dann davon eingehenden Remittenden an Zahlungs Statt anzunehmen, mag er dieselben nun früher zurückverlangt haben oder nicht.

Diejenigen Sortimentier, welche unverlangte Neuigkeitssendungen annehmen, thun es nur unter dieser, im langen Herkommen beruhenden Bedingung.

Will sich ein Verleger frühere Remission vorbehalten, so hat er dies ausdrücklich vor Absendung des oder der Artikel zu erklären, und erlangt dadurch einen rechtlichen Anspruch nur, wenn sich der Sortimentier dieser Bedingung ausdrücklich unterworfen hat.

Dass Verleger auch nach der Messe noch Remittenden annehmen und Sortimentier auf den Wunsch der Verleger einzelne Artikel vor der bestimmten Frist remittieren, ist Gefälligkeit und ändert am Rechtsverhältnisse nichts.

Disponenda dagegen ist der Verleger zu jeder Zeit und in

jeder von ihm zu bestimmenden Frist zurückzuverlangen berechtigt, es sei denn, daß er in deren Uebertragung auf neue Rechnung im voraus eingewilligt habe.

Es kommt aber bei diesem eigenthümlichen Rechtsverhältniß noch eine Frage in Betracht, nämlich:

Wer hat für zufälligen Schaden an à cond.-Artikeln zu haften?

Ueber diese Frage ist nach dem Hamburger Brande mehrere Jahre verhandelt worden und auf einen durch den verstorbenen J. F. Liesching erstatteten gründlichen Bericht in der Ostermesse 1847 durch die Hauptversammlung des Börsenvereins eine Ueber-einkunft empfohlen, auch von vielen und den bedeutendsten Handlungen unterzeichnet worden, die in Nr. 60 des Börsenblattes 1847 abgedruckt ist und im Wesentlichen dahin geht,

dass für allen Schaden, gegen den man sich durch Versicherung schützen kann, der Empfänger zu haften hat.

Seitdem ist füglich anzunehmen, dass jeder Absender von Artikeln à cond. dies unter der Voraussetzung thut, der Empfänger übernehme die so begrenzte Haftpflicht, denn

- 1) besteht wohl für Jeden, dessen Vermögen nicht vollkommen hinreicht, sich selbst zu versichern, die Verpflichtung seinen Gläubigern gegenüber, von den vielfachen und wohlfeilen Gelegenheiten zur Versicherung Gebrauch zu machen;
- 2) ist der Absender gar nicht im Stande, seine einzelnen Sendungen, sobald sie aus seinen, bezügl. seines Commissionärs, Händen sind, zu versichern;
- 3) würde er sich beim Wegfall dieser Verpflichtung für den Empfänger manchfachen Chicanen aussehen, das gegenseitige Vertrauen gestört werden.

Wer also jetzt noch unverlangte Neuigkeiten annimmt, von dem ist vorauszusehen, dass er sich dieser Haftpflicht unterwirft, bei verlangten à cond.-Sendungen ist es ganz unzweifelhaft.

Jena, 1. August 1863.

J. J. Frommann.

Zur Reform des deutschen Buchhandels.

In einem kürzlich verbreiteten „Statuten-Entwurf für den Verein der deutschen Sortiments-Buchhändler“ ist besonders der „Zweck des Vereins“ von allgemeinem Interesse. Derselbe lautet:

§. 1. Der Verein der deutschen Sortiments-Buchhändler bezweckt ein gegenseitiges Aneinander schließen und festes Zusammenhalten seiner Mitglieder, um mit vereinten Kräften ihre Interessen zu fördern, ihre Rechte zu vertreten und sie nach jeder Seite vor verderblichen Uebergriffen und Willkürlichkeiten zu schützen. Folgende Hauptpunkte wird sich der Verein zur Aufgabe stellen: 1. Die Regulirung der Rabattfrage, sowohl für den Verlag, wie für das Sortiment; 2. die Fixirung der Leipziger Abrechnungszeit, resp. Verlegung derselben von der unsicheren, zu frühen Osterzeit auf die zweite Hälfte des Monats Mai; 3. Abschaffung der Baar-Pakete, welche ohne ein genügendes Aequivalent für den Baarbezug gegeben werden; 4. die Beseitigung einer Vorausberechnung der Journale und deren Vertrieb durch die Post; 5. die Einschränkung des modernen Antiquariats, und 6. die Ermäßigung der Commissions- und Speditionsspesen. — Namentlich wird der Verein anhaltend bemüht sein, dass das auf ungerechtfertigte Weise beseitigte Dritte, welches die Sortimente dringend nötig haben *), wieder allgemeiner

*) Zufolge einer genauen Berechnung betragen sämmtliche Unkosten, nämlich Frachten, Porti, Emballage, Commissionsgebühren, Arbeitskräfte, Materialien, Remittendenspesen ic. (excl. Localmiete und Verluste) bei einer mittleren Entfernung von Leipzig mindestens 15 Proc. vom Rabatt-Gewinn, d. h. 15 Proc. von 25 Proc. bleibt also 10 Proc. reiner Gewinn. Es ist darum leicht erklärlieh, dass die Sortimente hauptsächlich wegen der vielen Netto-Artikel, welche in neuerer Zeit laut Hinrichs' Bücher-Verzeichniß mehr als drei Viertel aller Neuigkeiten und Fortsetzungen ausmachen, bei einem mäßigen Gesamtabsatz, z. B. von 6000 Thlrn., in den gegenwärtigen theuren Zeiten trotz großer Mühe und Sorge nur ein dürftiges Auskommen finden können.

eingeführt, und dagegen der von vielen Verlegern direct an Behörden, Gesellschaften, Postanstalten, Militärs oder Privatpersonen übermäßig bewilligte Rabatt abgeschafft werde. Erst nach Wiedererlangung dieser den Sortimentern mit Recht gebührenden Vortheile wird es ihnen möglich werden, die bisher üblichen „Ueberträge“ ein für allemal abzuschaffen.

Kurz, der Zweck des Vereins ist: auf dem Wege der Selbsthilfe die seit Jahren durch eigene und fremde Schuld gedrückte Lage des Sortiments-Buchhandels möglichst zu verbessern und denselben nach soliden Grundsätzen wieder einem ersteulichen Gedeihen entgegen zu führen. Unter Selbsthilfe ist auch zu verstehen, dass der bei vielen Sortimentern missbräuchlich aufgekommene Rabatt an Kunden, den sie zu ihrem eigenen Bestehen gebrauchen, immer mehr vermieden werde.

Der gleichzeitig mit dem Statuten-Entwurf versandte „Aufruf zur Bildung eines Vereins der deutschen Sortiments-Buchhändler“, welche für den 1. September zu einer General-Versammlung in Coburg eingeladen sind, ist von einem aus 18 renommierten Handlungen bestehenden provisorischen Comité unterzeichnet.

Miscellen.

Die Autorschaft der „Stunden der Andacht“. — Ueber die dem „Journal de Genève“ entnommene Notiz, nach welcher die „Stunden der Andacht“ nicht von Heinrich Zschokke allein, sondern von einem Vereine von sieben oder acht Protestant und Katholiken, welchem Zschokke und der bischöfliche Generalvikar Freiherr von Wessenberg angehört, verfaßt sein sollen (Nro. 93), schreibt die Bössische Zeitung: „Diese vermeintliche Berichtigung eines angeblichen literarhistorischen Irrthums authentisch zu widerlegen, wird dem Verleger jenes nicht genug zu rühmenden Erbauungs-Werkes, sowie den in der Schweiz noch lebenden Söhnen seines ehrwürdigen Verfassers eine Pflicht der Pietät sein. Einstweilen aber sei es vergönnt, an dieser Stelle auf Zschokke's, noch von ihm selbst unter dem Titel: „Eine Selbstschau. Von Heinrich Zschokke. Aarau 1842“ herausgegebene Lebensbeschreibung hinzuweisen, in deren erstem Theile (S. 240 bis 249 und 356) er die innere und äußere Entstehungs-Geschichte der Stunden der Andacht ausführlich mittheilt, sie dabei, ohne irgend eine fremde Mitwirkung auch nur anzudeuten, als das Werk bezeichnet, welchem er (seit Anfang des Jahres 1808) die Morgenstunden — ihm „wahrhaft heilige Stunden“ — von acht Wintern geweiht habe, und es für Pflicht erklärt, am Abend seines Lebens seinen Namen als „Verfasser“ nicht länger zu verbergen. Gegenüber diesem Zeugniß des Mannes, dessen umfassendste Fachkunde und lauterste Wahrheitsliebe nicht bezweifelt werden kann, wird die obige Mittheilung des Genfer Correspondenten gewiss vorläufig als irrthümlich bezeichnet werden dürfen.“

Frankfurt a/M., 31. Juli. Im letzten Vierteljahr wurden die hiesigen Zeitungen in nachfolgender Anzahl versteuert: Actionair 1912 Expt., Frankfurter Anzeiger 5217, L'Europe (früher Journal de Frankfurt) 923, Neue Frankfurter Zeitung (Handelszeitung) 3260, Frankfurter Journal 8512, Frankfurter Intelligenzblatt 4183, Rheinischer Kurier 1782, Frankfurter Postzeitung 1372, die religiöse Reform 1013, Süddeutsche Zeitung 1874, Volksfreund für das mittlere Deutschland 392. — Ferner erscheinen hier: die Laterne, Witzblatt (ca. 2700 Expl.) u. der Arbeitgeber von Gebr. Wirth, welche sich der Steuer durch ihr nicht unter das Gesetz fallendes Erscheinen zu entziehen gewusst haben. — Das Börsen-Courtsblatt, die Frankfurter Reform (Parteiblatt der im gesetzgebenden Körper herrschenden Majorität) u. das Wochenblatt des deutschen Reformvereins unterliegen ebenfalls der Steuer; es war aber bis heute über die versteuerte Anzahl der Gremplate keine Gewissheit zu erlangen.

232*

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

Englische Literatur.

- AINSWORTH, W. H., *Cardinal Pole; or, the days of Philip and Mary: an historical romance.* 3 Vols. Post 8. London, Chapman & H. Cloth, 31 s. 6 d.
Reprinted from Bentley's Miscellany.
- ARNOLD, A., *Ralph; or, St. Sepulchre's and St. Stephen's.* 2 Vols. Post 8. London, Tinsley. Cloth, 21 s.
- CREAM, the, of a LIFE. By a man of the world. 3 Vols. Post 8. London, Bentley. Cloth, 31 s. 6 d.
- GOULD, SABINE-BARING, *Iceland, its scenes and Sagas, with numerous illustrations and a map.* Royal 8. London, Smith & E. Cloth, 28 s.
- HOOD, TH., *a disputed inheritance: the story of a Cornish family.* Post 8. London, Low. Cloth, 10 s. 6 d.
- JONES, C. A., *Home walks and holiday rambles.* 12. London, Longman. Cloth, 6 s.
- MARGARET STOURTON; or, a year of governess life. 12. London, Rivingtons. Cloth, 5 s.
- PATON, A. A., *a history of the egyptian revolution, from the period of the Mamelukes to the death of Mohammed Ali; from arab and european memoirs, oral tradition, and local research.* 2 Vols. 8. London, Trübner. Cloth, 24 s.
Comprises a sketch of egyptian history, from the Moslem conquest down to the end of the 18. century; researches into the history of the french and british expeditions to Egypt, an extended view of the labours of the Institute of Egypt, and an account of the career of Mohammed Ali: the whole sustained by personal notes and observations made during the author's travels and residences in Egypt and Syria during the years 1839—1846.
- ST. JOHN, CH., *natural history and sport in Moray.* Collected from the journals and letters of the late Charles St. John. Post 8. (Edinburgh.) London, Hamilton. Cloth, 8 s. 6 d.
A posthumous work. A considerable portion of its contents has already appeared in the „Field notes of a naturalist“.
- THREE LIVES IN ONE. 3 Vols. Post 8. London, Hurst & B. Cloth, 31 s. 6 d.

Französische Literatur.

- BARET, E., *Histoire de la littérature espagnole depuis ses origines les plus reculées jusqu'à nos jours.* In-8., xx-603 p. et in-18 jesus, xxii-621 p. Paris, Tandou & Co.
- BREHAT, A. DE, *Aventures d'un petit Parisien.* In-18 jesus, 306 p. Paris, Hetzel. 3 fr.
- CAMPE, *Voyages et conquêtes de Christophe Colomb.* Traduit de l'allemand par E. C. Piton. In-18., 144 p. et grav. Paris, Ardent frères.
- *Voyages et conquêtes de Fernand Cortez au Mexique.* Traduit par E. C. Piton. In-18., 152 p. et grav. Paris, Ardent frères.
Bibliothèque religieuse, morale, littéraire, pour l'enfance et la jeunesse.
- CÉNAC-MONCAUT, *Histoire de l'amour dans les temps modernes, chez les Gaulois, les chrétiens, les barbares, et du moyen âge au 18. siècle.* In-18 jesus, 422 p. Paris, Amyot. 3 fr. 50 c.
- CHASSIN, CH. L., *le génie de la révolution.* Tome 1. Les élections de 1789, d'après les brochures, les cahiers et les procès-verbaux manuscrits. In-8., xxiv-496 p. Paris, Pagnerre. 3 fr. 50 c.
- COUILLE, J. B. V., *les légistes, leur influence politique et religieuse.* In-8., xxi-600 p. Paris, Durand. 8 fr.
- DESVAUX, U., *les chevaux et les courses en France, manuel de l'amateur.* In-16., 156 p. Paris, Didot frères, fils & Co. 1 fr. 25 c.
- DOLLFUS, A., *Protogea gallica. La faune Kimméridienne du cap de la Hève, essai d'une révision paléontologique.* In-4., viii-102 p. et 18 pl. Paris, Savy.
- DU BOYS, J., *la jeunesse amoureuse.* In-18 jesus, 251 p. Paris, Dentu. 3 fr.
- FOLLIN, E., *Leçons sur l'exploration de l'oeil, et en particulier sur les applications de l'ophthalmoscope au diagnostic des maladies des yeux.* Ouvrage orné de 70 fig. dans le texte et de 2 pl. en chromolithographie dessinées et gravées par Lackebauer. In-8., xxiii-308 p. Paris, Delahaye.
- FRANQUEVILLE, CH. DE, *les institutions politiques, judiciaires et administratives de l'Angleterre.* In-8., xlvi-559 p. Paris, Hachette & Co. 7 fr. 50 c.

GIRAUD-TEULON, F., *Leçons sur le strabisme et la diplopie, pathogénie et thérapeutique.* Avec figures intercalées dans le texte. In-8., xi-219 p. Paris, J. B. Bailliére & fils. 4 fr.

HÉGEL.— *Philosophie de la nature de Hégel, traduite pour la première fois et accompagnée d'une introduction et d'un commentaire perpétuel par A. Véra.* Tome 1. In-8., xii-628 p. Paris, Ladrange.

HOFFMANN, F., *Philippe Messaros, ou le dévouement d'un fils.* Traduit de l'allemand par J. Dombre. In-16., 114 p. Castres, Bonnet & Montpellier. 1 fr.

JOURDANET, de l'anémie des altitudes et de l'anémie en général dans ses rapports avec la pression de l'atmosphère. In-8., 44 p. Paris, J. B. Bailliére & fils.

MAQUET, A., *la rose blanche.* gr. in-18., 291 p. Paris, Lévy frères. 2 fr.

MARY BRIANT, par ***. In-18 jesus, 384 p. Paris, Hetzel. 3 fr.

RICHELOT, H., *une révolution en économie politique.* Exposé des doctrines de M. Macleod. In-18., 400 p. Paris, Capelle. 7 fr.

SAINT-FÉLIX, J. DE, *les cousins de Satan.* In-18 jesus, 330 p. Paris, Dentu.

SAVIGNY, M. DE, *le droit des obligations.* Traduit de l'allemand par C. Gérardin et P. Jozon. 2 Vols. in-8., 930 p. Paris, Durand. 15 fr.

TRICOTEL, E., *Variétés bibliographiques.* In-12., 391 p. Paris, Gay.

VAILLANT, L., *de la fécondation dans les cryptogames.* In-8., 139 p. et 2 pl. Paris, Savy. 2 fr. 50 c.

WALTER, F., *Histoire du droit criminel chez les Romains;* traduite de l'allemand par J. Picquot-Damesne. In-8., xlvi-114 p. Paris, Durand.

Niederländische Literatur.

(Auszug aus der „Nederland. Bibliographie“ von M. Rijhoffim Haag.)

DIBBITS, HENDRIK CORNELIS, *de spectraal-analyse.* Akademisch proefschrift. gr. 8. (Met 2 uitsl. gelith. platen.) Rotterdam, E. H. Tassemeijer. 2 f. 50 c.

HOFFMANN, F., *Geld geen geluk.* Naar het Hoogduitsch. Post 8. (Met 3 gelith. gekl. platen.) Amsterdam, J. D. Sybrandi. In linnen 1 f.

— *de eerste misstap. Een verhaal vor mijne jonge vrienden.* (Uit het Hoogduitsch.) Post 8. (Met 2 gelith. gekl. platen.) Amsterdam, S. K. Sybrandi. In linnen 1 f.

JAHN, C. F. A., *de gasverlichting en bereiting van lichtgas.* Naar het Hoogd. door W. Rooseboom. gr. 8. (Met 7 gelith. uitsl. platen.) Utrecht, J. G. Broese. 2 f. 80 c.

LIEBIG, J. VON, *eenige hoofdstukken der nieuwere scheikunde, geschetst naar aanleiding van de scheikundige brieven.* (Uit het Hoogd.) door Dr. J. M. van Bemmelen. 1. Stuk. Post 8. Groningen, J. Oomkens, Jzoon. 2 f.
Compleet in 2 stukken.

NAAMLIJST, ALPHABETISCHE, van boeken, landkaarten en in den boekhandel voorkomende artikelen, die in het jaar 1862 in het Koninkrijk Nederland en zijne buitenlandsche bezittingen uitgegeven of herdrukt zijn, benevens opgave van den uitgever, den prijs en eenige aanteekeningen: alsmede een wetenschappelijk register. Post 8. Amsterdam, C. L. Brinkman. 1 f.

SCHMID, C., *Lizette.* Vertellingen. (Uit het Hoogd.) Post 8. (Met 3 gelith. plaatjes.) Leyden, A. W. Sylloph. 40 c.

— *de laatste avond van het jaar.* Vertellingen. (Uit het Hoogd.) Post 8. (Met 3 gelith. plaatjes.) Aldaar. 40 c.

— *God verlaat de onschuld nooit.* Vertellingen. (Uit het Hoogd.) Post 8. (Met 3 gelith. plaatjes.) Aldaar. 40 c.

— *de splinter.* Vertellingen. (Uit het Hoogd.) Post 8. (Met 3 gelith. plaatjes.) Aldaar. 40 c.

SYDOW, E. VON, *Handleiding tot de beoefening der algemeene aardrijkskunde.* Vertaald en bewerkt (naar het Hoogd.) door Corstiaan de Jong. Met eene voorrede van D. Grothe. Met 77 houtsneéfiguren. gr. 8. Utrecht, C. van der Post Jr. 1 f. 80 c.

VLOTEN, DR. J. VAN, *Aesthetica of schoonheidskunde,* in losse hoofdstrekken, naar uit-en inheemsche bronnen, voor Nederlanders geschetst. 1. Afl. Post 8. Deventer, A. ter Gunne. 90 c.
Compleet in 3 à 4 afl.

WOORDENBOEK, THERAPEUTISCH, oud en nieuw op het gebiet der praktische genees-en heelkunde. Bewerkt door een oud practicus. 1. Afl. gr. 8. Gouda, G. B. van Goor. Per afl. 1 fl. 20 c.
Compleet in circa 25 afl.

Anzeigeblaat.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[14819.] Wien, 1. Juli 1863.

P. P.

Mit Gegenwärtigem erfüllen wir die schmerzliche Pflicht, Sie von dem am 16. Juni d. J. erfolgten Ableben unseres theuren Vaters

Ludwig Ritter von Förster, k. k. Architekt, akadem. Professor und Redacteur der „allgemeinen Bauzeitung“, in Kenntniss zu setzen.

Gleichzeitig beeilen wir uns Sie zu benachrichtigen, dass die „allgemeine Bauzeitung“, welche unser seliger Vater gegründet, und seit nahezu 28 Jahre redigirt hat, in unseren Besitz übergegangen ist, und wir diese für eigene Rechnung, und in derselben Weise wie seit Jahren fortführen werden.

Die bisher unter der Firma: Förster's artist. Anstalt erfolgte Versendung der „allgemeinen Bauzeitung“ werden wir von nun an nur unter der Firma:

Expedition der „allgemeinen Bauzeitung“

fortführen.

Indem wir Sie schliesslich bitten, das unserem vielgeliebten Vater in einer langen Reihe von Jahren geschenkte Vertrauen auch uns zu bewahren, zeichnen wir hochachtungsvoll

Heinrich & Emil Ritter von Förster, Architekten und Redacteure der „allgemeinen Bauzeitung“.

[14820.] Dessau, 1. Juli 1863.

P. P.

Hierdurch beeile ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich mein am hiesigen Orte seit 1857 in meinem Besitze befindliches Sortiments- und Verlagsgeschäft an Herrn Achille Desbarats aus Cöthen ohne Activa und Passiva verkauft habe, der dasselbe von heute ab für seine Rechnung weiterführen wird.

Hierbei erkläre ich ausdrücklich, dass ich für alles bisher bereits Gelieferte in nächster Messe einstehe und für die volle Zahlung hafte und garantire.

Zugleich nehme ich hiermit Veranlassung, für das mir seit 7 Jahren bewiesene Vertrauen bestens zu danken und die Bitte anzufügen, dasselbe auch auf meinen Nachfolger Herrn Achille Desbarats zu übertragen, welcher, durch hinlängliche Mittel unterstützt, gewiss jede mögliche Garantie einer dauernden und lohnenden Geschäftsverbindung gewähren wird.

Mit vollkommenster Hochachtung zeichne
Moritz Fels, Hofbuchhändler.
Firma: Aue'sche Buchhandlung.

Dessau, 1. Juli 1863.

P. P.

Bezug nehmend auf vorstehende Mittheilung des Herrn Moritz Fels, werde

ich die von ihm erkaufte Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung unter der Firma:

Aue'sche Buchhandlung

(Achille Desbarats)

von heute ab für eigene Rechnung weiterführen.

Seit 1853 dieser alten Firma angehörend, werde ich dieselbe, unterstützt durch hinlängliche Mittel und nachstehende Empfehlungen, ganz nach den Prinzipien meines Herrn Vorgängers fortführen. Mein eifrigstes Bestreben soll es sein, das Geschäft durch strengste Erfüllung aller Verbindlichkeiten, sowie durch unermüdlichen Fleiss immer mehr zu heben, was mir in dem nicht unbedeutenden Wirkungskreise gewiss gelingen wird, wenn Sie die Güte haben,

das Conto für mich offen zu lassen, und Ihre Neuigkeiten in der bisherigen Weise weiter zu senden.

Herr Moritz Fels hat mir, vorbehaltlich Ihrer Zustimmung, alle diejenigen Ihrer Verlagsartikel, welche Sie seit dem 1. Januar a. c. geliefert, sowie sämtliche zur Ostermesse d. J. gestellten Disponenda übergeben, für die ich bei nächster Abrechnung aufkommen werde.

Meine Commissionen werden für Leipzig Herr Adolph Wienbrack, für Berlin Herr Max Winckelmann (Firma: Springer'sche Sortimentsbuchhandlung) besorgen, welche Herren in den Stand gesetzt sind, Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Indem ich mich Ihrem Wohlwollen angelegentlich empfehle, zeichne ich mit vollkommenster Hochachtung und Ergebenheit

Achille Desbarats.

Firma: Aue'sche Buchhandlung.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Circulars haben wir beim Vorstand des Börsen-Vereins in Leipzig deponirt.

Zeugnisse.

Herrn Achille Desbarats aus Cöthen stelle ich hiermit das Zeugniß aus, dass derselbe in meiner Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung vom 1. Januar 1853 bis 1. Juli 1856 seine Lehrzeit bestanden, und vom 1. Juli 1856 bis 1. Mai 1857 als Gehilfe bei mir servirte.

Vom ersten Tage seines Eintritts an hatte ich niemals Grund zu der geringsten Klage, da derselbe, von einem seltenen Eifer beseelt und mit tüchtigen Kenntnissen ausgerüstet, mir stets nur Freude gemacht und in jeder Beziehung meine volle Achtung erworben. Mit Freuden empfehle ich deshalb Herrn A. Desbarats allen meinen Herren Collegen auf das angelegenste, überzeugt, dass er durch seine buchhändlerische Kenntniß jeder Stellung gewachsen ist.

Meine Glückwünsche für sein ferneres Wohlergehen begleiten denselben.

Dessau, 1. Mai 1857.

C. Aug. Stange, Hofbuchhändler.
Aue'sche Buchhandlung.

Herr Achille Desbarats aus Cöthen hat vom 1. Mai 1857 bis 1. Juli 1863 in meinem Geschäft als erster Gehilfe servirt, und bescheinige ich demselben, dass er während dieser Zeit mir als treuer, zuverlässiger Arbeiter zur Seite gestanden. Sein biederer, rechtlicher Charakter, sein unermüdlicher, reger Fleiss, mit dem er jederzeit das Geschäft zu fördern wusste, haben ihn mir einen Freund werden lassen, so dass ich ihm in vollstem Bewusstsein das beste Zeugniß ertheilen und denselben meinen Herren Collegen auf das wärmste empfehlen kann.

Bei seinem regen Eifer und Interesse, welches er stets für unser Geschäft gehegt, wird es ihm nicht schwer werden, dasselbe auf gleicher Basis fortzuführen, und wird derselbe aufs eifrigste bemüht sein, das ihm geschenkte Vertrauen in jeder Weise zu rechtfertigen.

Meine herzlichsten Glückwünsche für sein fortdauerndes Wohlergehen begleiten Herrn Desbarats.

Dessau, 1. Juli 1863.

Moritz Fels, Hofbuchhändler.
Aue'sche Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

[14821.] Ein kleiner katholischer Gebetbücher-Verlag, welcher erst in den letzten Jahren verlegt, gut ausgestattet und sowohl von Kritik, wie Publicum gut aufgenommen ist, soll wegen Aufgabe dieser Richtung mit allen Vorräthen und Verlagsrechten billig verkauft werden. Gefällig. Anfragen unter Chiffre C. M. 62. beförderd Herr Robert Hoffmann in Leipzig.

[14822.] Wegen Kränklichkeit des Besitzers ist eine wohlrenommierte Buchhandlung Süddeutschlands zu verkaufen. Reelle Käufer wollen ihre Offerten unter Z. A. an die Exped. d. Bl. einfenden.

[14823.] Ein gut accreditirtes Sortimentsgeschäft mit einer Leihbibliothek und etwas Verlag in einer schlesischen Provinzialstadt ist für den festen Preis von 3600 Thlr. gegen baare Zahlung zu verkaufen. Dasselbe hat einen jährlichen Netto-Umsatz von über 4000 Thlr. mit einem jährlichen Reingewinn von über 900 Thlr. — Adressen beförderd unter Chiffre S. S. # 12. die ldbl. Rosberg'sche Buchhandlung in Leipzig.

Kaufgesuche.

[14824.] Für einen zahlungsfähigen jungen Mann suche ich ein Sortimentsgeschäft, verbunden mit einem Verlage, zu kaufen und erbitte mit Offerten unter der Chiffre W. L. Leipzig, den 7. August 1863.

Hermann Schulte.

[14825.] Ein Buchhändler, dem für jetzt nur ein geringes Capital zu Gebote steht, wünscht ein Sortiments-Geschäft zu kaufen oder sich bei einem solchen zu beteiligen. Gefällige Offerten werden durch die Exped. d. Bl. sub A. B. # 3. besorgt.

Fertige Bücher u. s. w.

[14826.] Von unserer **Lutherbibliothek**, Lehrreiches und Erbauliches für allerlei Volk aus Luthers Schriften, erschien soeben das dritte Bändchen. Dasselbe enthält:

Doctor Martin Luthers**Glaubenslehre**

in kurzen, schlagenden Kernsprüchen.

Aus

seinen Werken zusammengestellt und nach den drei Artikeln des christlichen Glaubens im Katechismus geordnet.

Erstes Bändchen:

Dr. Martin Luthers
Büchlein von wahrer und falscher

Gottesgelehrtheit:

oder

Anweisung, ein rechter Gottesgelehrter zu werden

für jeden Christenmenschen,

besonders für Prediger des Wortes.

Enthaltend die einleitenden Grundbegriffe der christlichen Glaubenslehre.

18 Bogen. — Preis 18 N \mathfrak{g} .

Diese Fortsetzung bringt den Anfang einer Dogmatik aus Luther's Schriften in dessen kernigen populären Aussprüchen, aber in streng wissenschaftlicher Anordnung. Es ist dies Bändchen daher besonders allen Geistlichen und Lehrern sowie den Studirenden der Theologie als ein brauchbares Handbüchlein für die Kanzel und Schulthäufigkeit zu empfehlen. Wir bitten um freundliche Verwendung und stellen bei Aussicht auf Absatz Exemplare in beliebiger Anzahl à cond. zur Verfügung.

Als Vertriebsmittel haben wir ein für Privatkunden bestimmtes Circular über die Lutherbibliothek drucken lassen, das wir den Handlungen, die sich für das Unternehmen interessiren, gratis liefern.

Exemplare der früheren Bändchen stehen gleichfalls à cond. zu Diensten; es ist ein jedes derselben apart verkauflich.

Leipzig u. Dresden, 1. August 1863.

Justus Naumann's Buchhandlung.

[14827.] Im Verlage von **Wwe. Krap & van Duym** in Rotterdam ist erschienen und steht baar zu Diensten:

Nyl, R. van der, a practical grammar of the dutch language. 2. Edit. revised and improved by L. A. Laurey. Preis 1 N \mathfrak{g} ord., 20 N \mathfrak{g} netto.

Gellett, Varieties: consisting of select and interesting anecdotes, historical, personal and literary, to which are added notes containing a dutch translation of the most difficult words and phrases, designed for the use of students of the english language, and as an aid in translating english into dutch. Fourth edition. Preis 20 N \mathfrak{g} ord., 15 N \mathfrak{g} netto.

[14828.] In der Fr. Hurter'schen Buchhandlung in Schaffhausen erschien soeben vollständig:

Simeon.**Wanderungen und Heimkehr eines christlichen Forschers.**

Von Ludwig Clarus.

Drei Bände.

Eleg. geh. 7 fl. 12 kr. — 4 N \mathfrak{g} 6 N \mathfrak{g} .

Wir nehmen für diese wichtige, nunmehr abgeschlossene vorliegende Conventionschrift Ihre freundliche Verwendung angelegenlich in Anspruch. Wenn in katholischen Kreisen der Name des Verfassers ihr überall Eingang verschaffen wird, so dürfte der Ausspruch des Abgeordneten Reichensperger, „sie enthalte die quintessenzirte Sitten- und Culturgeschichte Deutschlands in den letzten 50 Jahren, reflectirt im Leben des Verfassers“, ihr auch in den gebildeten protestantischen Kreisen lebhafstes Interesse verleihen. Theilen Sie solche vorgezogene Besitztinken, Vereinsbibliotheken, überhaupt Leuten mit, die sich namentlich für die religiösen Fragen der Gegenwart interessiren.

[14829.] Zur polnischen Frage!

Soeben erschien in meinem Commissionsverlage:

Anomalies politiques.**Insurrection des Polonaïs**
par l'auteur de la vérité vraie sur la Pologne.8. Preis 8 N \mathfrak{g} ord.

Aus der Feder eines hochgestellten russischen Diplomaten, vertheidigt die Broschüre den Standpunkt der russischen Regierung. Daher besonders russischen Handlungen empfohlen.

Ergebnest

Brüssel u. Leipzig, August 1863.

C. Muquardt's Verlags-Exped.

[14830.] Pro nov. versandten wir:

Blätter für äußere und innere Mission im Sinne der lutherischen Kirche
ausgesandt aus dem Großherzogthum Hessen.

Nr. 2.

Über die Vereinigung lutherischer Christen mit andern Confessionen im Werk der Heidenbekehrung.

Ein Wort zur Belehrung und Verständigung.

Preis 6 N \mathfrak{g} .

Wer sich Absatz davon verspricht und es nicht bereits empfing, beliebe à cond. zu verlangen.

Leipzig u. Dresden.

Justus Naumann's Buchhandlung.

[14831.] Im Verlage von **A. Bath** (Mittler's Sort.-Buchh.) in Berlin ist soeben erschienen:

Gedanken

über die zulässige Stärke der Bataillone, deren wichtigste Formationen und die Art der Ausbildung der Infanterie bezüglich einer 2½jährigen Dienstzeit.

Von

v. W.

Preis: 7½ N \mathfrak{g} ord., 5 N \mathfrak{g} netto.

Handlungen, welche Verwendung dafür haben, wollen gef. verlangen.

[14832.] Im topographischen Bureau des Königl. Schwedischen Generalstabes erscheint und ist nur durch mich zu beziehen:

Topografiska Corpsens Karta öfver Sverige

in 1 : 100,000 der natürlichen Größe. Preis des vollständigen Blattes 24 N \mathfrak{g} netto. Preis des nur zur Hälfte oder weniger angefüllten Grenzblattes 12—18 N \mathfrak{g} netto.

Das N \mathfrak{g} über das vollständige Werk steht gratis zu Diensten. Bis jetzt sind 16 Blätter erschienen, doch kann ich nur feste Bestellungen berücksichtigen.

Ferner debitire ich:

Sveriges geologiska undersökning

in 1 : 50,000 der natürlichen Größe. Preis des Blattes u. der Beschreibung 12,18 u. 24 N \mathfrak{g} netto, je nachdem das Blatt eine größere oder kleinere Strecke Landes umfasst.

Bis jetzt sind 5 Blätter mit Text erschienen. Bei gegründeter Aussicht auf Absatz kann ich die 1. Lsg. in einfacher Anzahl auf kurze Zeit à cond. geben.

Stockholm, im August 1863.

A. Bonnier,
Hof- u. Universitäts-Buchhändler.**Englische Zeitschriften.**

[14833.] **The English Woman's Domestic Magazine** 1863. No. 7. pro II. Sem. 27 N \mathfrak{g} netto.

Bei dieser Zeitschrift für Damen erscheint monatlich ein Heft und bringt dieselbe außer Erzählungen, Gedichten, Modenberichten ic. auch ein colorirtes Modenkupfer und Musterbeiträgen für Häckels-, Flecht- und ähnliche Handarbeiten.

The English Churchman's Family Magazine. No. 7. pro II. Sem. 1 N \mathfrak{g} 20 N \mathfrak{g} netto.

Diese elegante, mit vielen vortrefflichen Illustrationen ausgestattete Monatsschrift nimmt trotz der kurzen Zeit ihres Erscheinens unter der periodischen Unterhaltungsliteratur Englands einen sehr geachteten Platz ein und wird auch in Deutschland manche Abnehmer finden.

Das erste Heft des zweiten Semesters bei der Journale steht Ihnen auf Verlangen à cond. zu Diensten, und bitte ich um Ihre ges. Verwendung für dieselben.

Hochachtungsvoll

Hamburg.

J. G. Ducken.

[14834.] Als Fortsetzung versandten wir eben:

V o l f s b i b e l .
Bilder und Sprüche aus der heiligen Schrift.

Herausgegeben von
Gustav König und Julius Thäter
in München.
Ausgeführt in Kupferstich. 12.-Format.
Lieferung 6. u. 7.
à 2 N \mathfrak{g} mit 25%.

Inhalt d. 6. Lfg.: Die Sündfluth, Noah's Dankopfer, Flucht Christi nach Egypten, der Kindermord zu Bethlehem.
Inhalt d. 7. Lfg.: Thurmabau zu Babel, Abraham's Berufung und Zug nach Canaan, der zwölftägige Jesus im Tempel, Johannes der Prediger in der Wüste.

Wir versenden diesen Commissionsartikel nur auf ausdrückliches Verlangen gegen baar.

Der billige Preis von 1½ N \mathfrak{g} no. pro Lieferung ermöglicht jeder Handlung den festen Bezug eines Probeexemplars. Das schöne künstlerische Unternehmen verdient allseitige Theilnahme.

Leipzig u. Dresden, 7. August 1863.
Justus Naumann's Buchhandlung.

[14835.] In meinem Verlage ist eben erschienen:

Actenstücke
zur Deutsch-Dänischen Frage
aus den Jahren 1861 bis 1863.

Herausgegeben
von
L. K. Aegidi und A. Klauhold.
(Separatabdruck aus dem Juli- und August-Hefte des Staatsarchivs.)
Preis 1½ f. ord.

Die Sammlung gibt ein übersichtliches Bild der mancherlei misslungenen Versuche, welche in den letzten Jahren von der europäischen Diplomatie zu einer friedlichen Lösung dieser verwickeltesten aller politischen Fragen gemacht wurden, bis zu der neuesten, zur Entscheidung drängenden Wendung derselben. Viele der mitgetheilten Actenstücke sind für den deutschen Leser neu, aber auch die bereits bekannten erscheinen im Zusammenhange erst in ihrem wahren Lichte.

Ich kann diesen Artikel nur in mässiger Anzahl à cond. versenden.

Otto Meissner's Verlag
in Hamburg.

[14836.] Von den in schon 5000 Exemplaren verkauften Fremdenführern:

Ganz Hamburg in der Tasche.
Ganz Hamburg in der Westentasche.
Jeder 10 N \mathfrak{g} ord. (7/6 mit 50% baar).
sind wieder Exemplare vom Buchbinder gekommen, und stehen solche noch à cond. zu Dienst. Wir bitten zu verlangen und sich recht lebhaft für die hübsch ausgestatteten Büchelchen interessiren zu wollen.

Hamburg. **J. F. Richter's** Verlag.

Maisonneuve & Co.,
15 Quai Voltaire, Paris.
Leipzig, F. A. Brockhaus.

[14837.]

1) Recueil de textes japonais, à l'usage des personnes qui suivent le cours de Japonais, professé à l'école spéciale des langues orientales par Léon de Rosny. In-8. Brosch. 9 fr. = 2 f. 7½ N \mathfrak{g} ord. Cet ouvrage imprimé à 200 ex. sur beau papier de couleur, renferme 20 morceaux de différents auteurs, histoire, littérature, pièces diplomatiques, dialogues etc.

2) Elif Djuzi, ou Syllabaire Ottoman, en Turc. Nouvelle édition revue et corrigée par N. Mallouf. In-8. Brosch. 2 fr. 50 c. = 19 N \mathfrak{g} .

3) Dialogues en trois langues, français, anglais, arabe, avec la prononciation figurée (dialectes d'Egypte et de Syrie); à l'usage des voyageurs, des commerçants, des étudiants etc. par N. Mallouf. In-12.

Cet ouvrage paraîtra fin Août.

Bei Aussicht auf Absatz wolle man à cond. verlangen von

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

Nur auf Verlangen.

[14838.]

Zur Versendung liegt bereit:

Unsere Muttersprache
in
ihren Grundzügen
nach den neueren Ansichten
dargestellt von

Dr. Ferdinand Hermes.

Dritte verbesserte und vermehrte Auflage.

gr. 8. Geheftet. Preis 10 N \mathfrak{g} , 7½ N \mathfrak{g} netto.
Freixemplare 12 + 1.

Diejenigen geehrten Sortimentshandlungen, welche sich für diese neue Auflage von Hermes, Muttersprache verwenden wollen, bitte ich gef. zu verlangen. Ich gebe gern Exemplare à cond. und bin ferner bereit, gefällige Bemühungen für Einführung in Schulanstalten durch Freixemplare für Directoren, Lehrer ic. zu unterstützen.

Berlin, 5. August 1863.

J. Guttentag.

[14839.] In unserm Verlage erscheint:

Saat auf Hoffnung.
Zeitschrift für die Mission der Kirche
an Israel,
in vierteljährigen Heften herausgegeben
von
Professor Dr. Delitzsch und Pastor
Becker.
Preis für den Jahrgang von 4 Heften 10 N \mathfrak{g} .
Hest 1. steht à cond. zu Diensten.
Leipzig u. Dresden.
Justus Naumann's Buchhandlung.

[14840.] Bei mir ist eben erschienen:

Die nationalen Partheien
Deutschlands.

Vom Verfasser der „Vereinigten Staaten von Deutschland“.

gr. 8. 6½ Bogen. Geh. 10 N \mathfrak{g} ord.

Inhalt: Die Großdeutsche Parthei und Österreich. Die beiden Kleindeutschen Partheien und Preußen. Die Mittelstaaten. Baiern und Hessen-Darmstadt. Hannover und Oldenburg. Schleswig-Holstein und Luxembourg.

Bei der jetzigen Krise Preußens und damit Deutschlands wird diese Schrift vielen willkommen sein. Sie zeigt die Verwerflichkeit jeder Hegemonie, sei es Österreichs oder Preußens, oder gar beider; aber die Notwendigkeit, aus dem Staatenbunde in geographisch verbesserten Bundesstaat überzugehen, oder nach Italiens Beispiel den Einheitsstaat durch provinziellen Anschluß an Preußen trotz allem zu streben, d. h. die Revolution ehrlich und offen zu wollen.

Die Vereinigten Staaten von Deutschland

und ihr Verhältniß zu Europa.

Zweite Ausgabe.

gr. 8. 15½ Bogen. 10 N \mathfrak{g} ord.

Inhalt: I. Die erbliche Monarchie. II. Das Parlament. III. Die Oberhauptsfrage. IV. Unser Verhältniß zu Europa.

Handlungen, die keine Nova annehmen, wollen gefl. verlangen.

Otto Meissner's Verlag in Hamburg.

Berlepsch' Schweizerführer,

[14841.] deutsche Ausgabe,

ist in 63er Auflage gänzlich vergriffen. Dagegen offerieren wir die vorjährige Ausgabe für fest

mit 50% Rabatt und 5/4, solange der geringe Vorrath ausreicht. Da neue Auflagen auch von andern grösseren Reisebüchern für die Schweiz in diesem Jahre nicht erschienen sind, liegt die Benützung unserer vortheilhaften Offerte nicht weniger in Ihrem Interesse als dem Ihrer Kunden.

Auslieferung in Zürich, Leipzig, Berlin und Wien.

Das Bibliographische Institut
in Hildburghausen.

[14842.] **Bulwer Lytton,**

sämmtliche Romane. Neue Clasfiker-Ausgabe, in ganzen Bänden. 1—110. Theil. 1858—1862. 17 f. 27 N \mathfrak{g} od. 27 fl. 18 fr. ord.

Vollständige Exemplare nur noch fest mit 50% gegen baar.

Unterm 1. August haben wir versandt: Bulwer, sämmtliche Romane. Neue Volks-Ausgabe in Format der deutschen Clasfiker. (In gelbem Umschlag.) 1863. 38—40. Theil. Kl. Novellen. (Leila. Asmodeus. Calderon. Arasmenes.) 14 N \mathfrak{g} od. 42 fr.

Stuttgart.

J. B. Metzler'sche Buchhdg.

Verl.-Gto.

[14843.] Von
Gustav Struve's Weltgeschichte,

VII. Stereotypausgabe,
haben wir den Verlag übernommen. Das Werk, von welchem 400,000 Hefte unter den Deutschen in Amerika verbreitet sind, welches in seien verschiedenen Abtheilungen in wenigen Jahren bereits die 6. Stereotyp-Ausgabe jenseits des Oceans erlebt, und unter Engländern und Amerikanern sich und dem deutschen Namen Achtung erzwungen hat, darf wohl auch im alten Vaterlande des Verfassers und unter seien deutschen Landsleuten diesseits des Oceans auf den Anklang rechnen, den das von tief-sittlichem Geiste, von glühender Liebe zu seinem Volke und Vaterland gleichwie von echt praktischer Lebensweisheit durchdrungene, auf freiestem Boden geschriebene Wort eines freien Mannes zu beanspruchen berechtigt ist von Allen, die das gerechte, aber unerbittliche Richteramt der Geschichte und ihre Bedeutung für wahre Bildung und Erziehung des Volkes zur Freiheit im wahren und edelsten Sinne des Wortes anerkennen.

Bon allem überflüssigen Ballast befreit, überall nur das Wesentliche und für das Verständniß des inneren Zusammenhanges der Begebenheiten Entscheidende in klarster und anschaulicher Darstellung und in trefflichem Styl zusammenfassend, dabei auf gewissenhaftestem Quellenstudium beruhend, wird hier in 9 Büchern (6 Bänden) ein Volksbuch im vollen Sinne des Wortes, ein wahrhaft populäres Geschichtswerk dargeboten, wie es in diesem Sinne und mit diesem in jeder Hinsicht freien und zugleich durch und durch ethischen Standpunkt der Auffassung nirgends besser geboten werden kann.

Wir liefern das Werk in der 6. Ausgabe complet, in 62 Heften auf einmal, sowie in der neuen 7. Stereotypausgabe in wöchentlichen Lieferungen von 4—6 Bogen, zu dem billigen Preise von 21 kr. oder 6 Ngr. für das Heft und gewähren 25% Rabatt à cond., 33½% auf feste Rechnung, 40% gegen baar und auf 10 Exemplare 1 Freiexemplar.

Wir bitten zu verlangen.
Coburg, im August 1863.
F. Streit's Verlagsbuchhandlung.

[14844.] Mit der heute ausgegebenen 10. Lieferung ist jetzt complet erschienen:

**Geschichte
der
evangelischen Kirche Danzigs**
achtenmäßig dargestellt
von

Dr. Eduard Schnaase,

Diacon zu St. Johann in Danzig.

Ver.-8. 50½ Bogen. 3,- 10 Gr. ord.
2,- 15 Gr. netto.

Da die Auflage nur gering ist, bin ich nicht im Stande, vollständige Exemplare à cond. zu versenden, doch steht Heft 1., dem ich jetzt noch das im letzten Heft erschienene vollständige reiche Inhaltsverzeichniß beigefügt habe, zur geneigten Verwendung zur Verfügung.

Handlungen, welche sich Absatz versprechen, wollen gefälligst verlangen.

Danzig, den 4. August 1863.
Theodor Bertling.

[14845.] Soeben erschien in meinem Verlage und steht nur auf Verlangen à cond. zu Diensten:

Biermann, Gottlieb, Geschichte des Herzogthums Teschen. gr. 8. 2,- ord. mit 25% Rabatt.

Dieses höchst interessante Werk bitte ich hauptsächlich Bibliotheken und Geschichtsfreunden vorzulegen.

Teschen, den 15. Juli 1863.

Karl Prochaska.

[14846.] Zum 26. August 1863,
dem 50jähr. Todestage Th. Körner's.

Theodor Körner's Grab bei Wöbbelin.

Lith. v. C. Diedrich.

4. 3 Gr. mit 33½ %.

Ich kann dasselbe nur fest, resp. baar liefern.

Berlin, den 6. August 1863.

Heinr. Müller.

[14847.] Verlag des
Bibliographischen Instituts in Hildburghausen.

Mit 33½% Rabatt und 13/12.

Berlepsch,

Guide en Suisse 1863.

Avec 15 Cartes, 9 Panorames, 5 Plans et
24 Illustrations.

Geb. 2,- = 8 fr.

„Nous recommandons outre tous ce volume très élégant, très complet, très consciencieux et il faut louer la clarté rapide du style, l'impartialité et l'indépendance des observations, la sûreté et la multiplicité des renseignements qu'il donne.“

L'Indépendance belge.

Umtausch gegen neue Auflagen gratis.

[14848.] Soeben erschien und ist von Carl Nöttger, Kaiserl. Hofbuchhandlung in St. Petersburg zu beziehen:

Die Seeschulen Norddeutschlands.

Von

C. Woldemar.

Geb. 7½ Ngr. mit 33½ %.

Das Schriftchen wird namentlich in den See-Städten viele Käufer finden und sollte man daher verlangen.

[14849.] Von dem in diesem Frühjahr in meinem Verlage erschienenen Werke:

**Studien
über die Buchen-Wirthschaft.**

Von

E. A. Knorr,

Königl. Oberförster.

1,- 6 Ngr.

fann ich jetzt wieder Exemplare à cond. liefern und bitte ich gefälligst zu verlangen.

Nordhausen.

Ferd. Förstemann's Verlag.

[14850.] Bei mir ist soeben erschienen:
Der dänische und schwedische Correspondent.

Eine Sammlung kaufmännischer Briefe zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Dänische und Schwedische nebst einer deutsch-dänisch-schwedischen Phraseologie.

Von

C. Resensmith.

Preis 24 Ngr. ord.

Wurde nur auf Verlangen pro nov. versandt.

Otto Meissner's Verlag
in Hamburg.

[14851.] Soeben erschien:
Le Jeu de la Roulette

démontré avec les moyens de gagner à coups sur 200 francs par heure.

In-8. 9 Ngr. baar.

Brüssel, 1. August 1863.

Aug. Schnée.

[14852.] **K o l o k o l**
(von Herzen).

London, Trübner & Co.

Die Nummern bis Anfang 1863 liefere ich à 1½ Ngr. baar.

Paris.

A. Franck'sche Buchhandlung.

[14853.] Soeben erschien und bitten bei Aufsicht auf Absatz zu verlangen:

Histoire abrégée

de

L u t h e r

et

de la réformation

par

J. J. Hosemann.

Deuxième édition, revue et augmentée.

Avec 7 gravures sur bois.

In-12. Brosch. 16 Ngr.

Unverlangt verkaufen wir nichts.

Straßburg, im August 1863.

Wwe. Berger-Levrault & Sohn.

[14854.] **Verlag**

von

Eduard Döring in Potsdam.

H. A. Mascher's

Dorffschulzen-Instruktion

wurde heute von mir an alle Handlungen versandt, welche so freundlich waren, infolge meiner früheren Anzeige davon zu bestellen.

Ich stelle namentlich denjenigen Firmen meinen Dank ab, welche so vertrauensvoll waren, mich mit ihren Partie Bestellungen zu erfreuen, und bitte, dem verkauflichen Buche eine anhaltende Theilnahme zu schenken.

Der Preis bleibt 1,- 25 Gr. mit 25% in Rechnung. Partien gebe ich 5/4, 10/8, 15/12 Exemplare ic. in Rechnung.

Potsdam, Ende Juli 1863.

Eduard Döring Verlag.

Nautischer Verlag von P. Salomon & Co. in Hamburg.

[14855.] Soeben erschien in unserem Verlage und liegt zur Versendung bereit:

Robert Kipping,

Elementarbuch über Segel und Segelmachen.

Mit Anfertigung von Rissen und über den Schwerpunkt der Segel ic.

Aus dem Englischen von A. Schultheß.

Mit vielen Abbildungen. 1. u. 2. Lfg. à 15 M α ord.

John Grantham,

Eisenenschiffbau.

Aus dem Englischen. 1. u. 2. Lieferung. à 15 M α ord.

A. B. Becher,

Navigations-Anweisung des Indischen Oceans,

sowie

des Chinesischen und Australischen Meeres mit deren Verbindungsstraße ic. Eine kurze Angabe von den Winden, Wettern und Strömungen ic.

Aus dem Englischen und vermehrt durch eigene Erfahrungen und Mittheilungen von

Capitän Lorenz Göde.

1. u. 2. Lieferung. à 10 M α ord.

Elsroth's

Methode über Mond-Distanzen.

2. vermehrte Aufl.

12 M α ord.

Wir liefern unsern Verlag in Rechnung mit 33½%, à cond. mit 25% und bitten, zu Ihrer Beschreibung sich des Naumburg'schen Wahlzettels zu bedienen.

Achtungsvoll

Hamburg, den 8. August 1863.

P. Salomon & Co.

Für Israel's Frauen und Jungfrauen!

Beim Herannahen der jüdischen Festtage erlaube ich mir die Herren Sortimente wiederhol auf das in meinem Verlage erschienene:

בֵּית יְקָנֵב

Allgemeines Gebetbuch
für
gebildete Bekänner der mosaischen Religion

von

H. Mirz.

Geb. 20 M α ord.; sauber geb. 25 M α . aufmerksam zu machen, und kann bei thätiger Verwendung der gute Erfolg durchaus nicht ausbleiben.

Sch. bitte zeitig zu bestellen, da durch große Aufträge der Vorrath immer kleiner wird.

Jonas Alexander in Rogasen.

Dreißigster Jahrgang.

[14857.] Von dem bereits zur 25jährigen Jubelfeier der Schlacht bei Leipzig erschienenen großen Kupferstich:

Panorama des letzten Actes der Völkerschlacht

zu Leipzig am 19. October 1813 nach eigner Ansicht gezeichnet und geäzt von C. G. H. Geißler,

4½ Zoll breit, 21 Zoll hoch,

habe ich zur 50jährigen Jubelfeier eine Anzahl Exemplare frisch coloriren lassen und offerire sie zum herabgesetzten Preis von 3 M α , schwarz 2 M α baar.

Bei Bedarf bitte ich gesäßigst zu verlangen. Leipzig.

Fr. Geißler.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Neues Theater des Auslandes

[14858.] und Almanach dramatischer Bühnenspiele

von C. A. Görner.

Im Verlagsbüro in Altona erscheint von

C. A. Görner:

Neues Theater des Auslandes. 1. Heft.

Unsere Allüren. Ein Lustspiel in 3 Aufzügen. Aus dem Franz. übersetzt von Görner. 10—15 M α .

Eins der lieblichsten Stücke, welche die neue französische Bühnenliteratur hervorgebracht, ein Intrigenstück, wie ein Damen-kampf, ein Glas Wasser ic. Das Thalia-theater in Hamburg und das Friedrich-Wilhelmstädtische Theater in Berlin haben bereits die Aufführung zugesagt. Das Stück wird jedenfalls den Weg über alle Bühnen machen.

Der neue Jahrgang des **Almanach dramatischer Bühnenspiele** (die beiden letzten erschienen im Verlage von Hoffmann & Campe in Hamburg) erscheint sowie die Fortsetzung in unserm Verlage.

Altona, den 1. August 1863.

Verlagsbüro.

[14859.] **Anzeige.**

Die verehlt. Sortimentshandlungen, welche für die

Verhandlungen

der XV. General-Versammlung der katholischen Vereine

(welche in diesem Jahre vom 21—24. September in Frankfurt a/M. tagen wird) Absatz haben, machen wir schon jetzt darauf aufmerksam, daß dieselben gleich nach Schluss der Versammlung ausgegeben und in unserm Verlage erscheinen werden.

Nur feste, resp. Baar-Bestellungen können expedirt werden.

Preis 20 M α mit 25% Rabatt.

Frankfurt a/M., den 8. August 1863.

Verlag f. Kunst u. Wissenschaft.

Für preußische Handlungen.

[14860.]

Am 20. August a. c. wird ausgegeben:

Die Wehrverfassung und die Stellvertretung.

Ein Wort zur Verständigung.

Bon einem Rheinländer.

gr. 8. 4 Bogen. Preis 10 M α .

Diese, unsere wichtigste Tagesfrage behandelnde Broschüre ist in verschiedentlichem Geiste geschrieben und dürfte das Interesse aller Parteien in Anspruch nehmen, die eine Einigung zwischen Regierung und Landesvertretung wünschen.

Ich bitte gef. schleunigst zu verlangen und werde da, wo entsprechende feste Bestellungen beigefügt werden, auch gern eine größere Anzahl Exemplare in Commission liefern.

Eberfeld. N. L. Friderichs.

[14861.] In kurzem kommt zur Versendung: **Heeren und Uwert, Geschichte der Europäischen Staaten.** 34. Lfg. 1. Abthlg., enthaltend:

Geschichte Polens. 2. Band, von Dr. J. Caro.

Register zu „Zinkeisen, Gesch. d. Osmanen, 7 Bände.“ von Dr. Möller.

Für die Separat-Ausgabe der Geschichte Polens, deren 1. Band von Dr. R. Köppel im J. 1840 erschien, besteht eine sehr bedeutende Continuation; da aber seit dem Erscheinen 22 Jahre verflossen sind, so nehm' ich Unstand, sie in ganzem Umfange zur Versendung zu bringen, sondern bitte um Angabe des mutmaßlichen Bedarfs! — Es wird aber auch der Band selbständig als Geschichte des Zeitraums von 1300 bis 1380 von großem Interesse sein. — Ich bitte zu verlangen.

Friedr. Andr. Perthes
in Gotha.

[14862.] **Steffens' Volkskalender**

für 1864

gelangt am 15. d. M. zur Versendung und wollen diejenigen Handlungen, die mit ihren Bestellungen noch im Rückstande sind, solche nunmehr ohne Verzögerung aufgeben.

Berlin, den 1. August 1863.

Expedition v. Steffens' Volkskalender.

Louis Gerschel.

[14863.] Der in unserem Verlage erscheinende

Trowitzsch's Landwirtschaftliche Notiz-Kalender pro 1864.

Eleg. in Galico geb. Preis 15 M α . wird Mitte dieses Monats ausgegeben und ersuchen diejenigen Handlungen, welche ihren Bedarf nicht schon auf dem von uns verschiedenen Circular angegeben haben, dies schleunigst zu thun, um rechtzeitig in den Besitz des Kalenders zu gelangen.

Berlin, August 1863.

Trowitzsch & Sohn.

233

[14864.] In meinem Verlage erscheint und wird am 17. August c. nur auf Verlangen versandt:

Die Freiheitskriege in Characterbildern.

Nach Musterdarstellungen bearbeitet von

F. G. Paulig.

8. 15 Bog. Preis 20 Sch. ord., 15 Sch. netto, 12 Sch. baar.

Eine allgemeine Versendung des Buches kann ich, um die Auflage nicht zu sehr zu zersplittern, nicht machen; ich werde jedoch Bestellungen à cond. stets da berücksichtigen, wo einige Exemplare baar verlangt werden. Alle bis vor dem Erscheinen eingehende Baarbestellungen expediere ich mit 50 % und gebe ich auf 6 — 1 Freieremplar.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/D., den 6. August 1863.

Friedr. Paulig.

Vide Wahlzeitel.

[14865.] Leider hat sich die Ausgabe der siebten Auflage von

Gerok's Palmläppern

durch Unfertigung des Titelbildes sehr verzögert; der Stich der Platte wird nun in diesen Tagen vollendet und werde ich dann im Stande sein, die zahlreich eingelaufenen Bestellungen noch in diesem Monate zu erledigen. Die Auflage ist diesmal eine doppelt so starke wie früher.

Wiederholte ich darauf aufmerksam, dass ich nur fest oder baar versende und wenn auf einmal bezogen 13/12 u. s. f. gebe.

Stuttgart, den 5. August 1863.
A. Dettinger.

[14866.] In ca. 14 Tagen erscheint in meinem Verlage:

Das Alter des Menschengeschlechts, die Entstehung der Arten und die Stellung des Menschen in der Natur.

Drei Vorträge für gebildete Laien von

M. J. Schleiden, Dr.

8. Brosch. Preis 15 Sch. ord., 10 Sch. netto. Handlungen, welche keine Novitäten annehmen, bitte ich, mäßig à cond. zu verlangen. Leipzig, den 8. August 1863.

Wilh. Engelmann.

[14867.] In einigen Tagen verlässt die Presse:

Recept-Taschenbuch

für
Photographen

von

Friedrich Bollmann

(Redakteur der photograph. Monatshefte).

Eleg. brosch. Preis 15 Sch.

Da wo die à cond.-Bestellung eine Baarbestellung begleitet, werde ich dieselbe, bei der nicht allzu grossen Auflage, in Rücksicht nehmen.

Robert Schaefer's Verlag
in Leipzig.

[14868.] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Operette ohne Text

für Pianoforte zu 4 Händen

von

Ferdinand Hiller.

Op. 106.

Diese originelle und hübsche Composition, welche schon vor ihrem Erscheinen die Aufmerksamkeit der Kritik erregt, wird gewiss den Freunden vierhändiger Claviermusik willkommen und bald keinem musikalischen Leihinstitute entbehrlieb sein. — Ich ersuche Handlungen, die dafür Verwendung haben, gef. zu verlangen.

J. Rieter-Biedermann

in Leipzig u. Winterthur.

Übersetzungs-Anzeigen.

K Zur Notiz für Sortimenten.

[14869.] Die massenhaft eingegangenen Bestellungen auf:

II. C. Carey's Grundlagen der Socialwissenschaft,

deutsch von Adler,
bevorwortet von Max Wirth.

machen es uns momentan unmöglich, die Wünsche einer jeden einzelnen Handlung in Betreff der à cond.-Bestellungen zu berücksichtigen. Wir bringen deshalb zur Kenntnis, dass die festen Bestellungen zuerst expediert werden, während wir genötigt sind, einfache à cond.-Bestellungen vorläufig bei Seite zu legen. Wir hoffen aber in kurzer Zeit den Wünschen aller Besteller gerecht zu werden.

München, den 1. August 1863.

E. A. Fleischmann's Separat-
Conto.
(August Rohsold.)

Angebotene Bücher u. s. w.

[14870.] Gerhard Stalling's Verlag in Oldenburg offerirt Exemplare von:

Baskerville, Lehrbuch d. englischen Sprache. Alte Aufl., unverändert. Geh. u. cart. Stacke's Erzählungen aus der alten, mittleren u. neuen Geschichte. 4 Thle. Alte Aufl., zum Thl. unverändert, und bittet um Gebote.

[14871.] Die Neumann - Hartmann'sche Buchhandlung in Elbing offerirt:

1 Wieland's Werke. Cplt. Eleg. Hlbfrzbd. Ganz neu. 6 Sch.

1 Stöckhardt, chem. Ackermann. Jahrg. 1855—59. (Neu.) à 10 Sch.

1 Berg, pharm. Waarenkunde. 1. Thl. Eleg. Hlbfrzbd. 1 Sch.

[14872.] Moritz Glogau jun. in Hamburg offerirt und sieht Geboten entgegen:

Brehm, Handbuch d. Naturgeschichte aller Vögel Deutschlands. Ilmenau 1831. —

Voigt, Geschichte Preußens. Königsberg 1827. 9 saubere Hlbfrzbd. — Réaumur, Histoire des insectes. 6 Vols. Paris. —

Nemnich, Polyglotten-Lexikon d. Naturgeschichte. 4 Bde. — Eisenmenger's entdecktes Judenthum. (Königsberg 1711.) —

Liechtenstern, Sach-Wörterbuch. 11 Bde. — Livii historia, ed. Drakenborch. 15 Vol. Stuttgart. — Virgil, ed. Heyne. 4 Vol. Londini. — Nees von Esenbeck, Sammlung schönblühender Gewächse, mit einem Kupferatlas v. 100 prachtvoll color. Tafeln. Düsseldorf, Arndt & Co. — Ledermüller's Gemüths- u. Augenerkrankungen, nach d. Natur gezeichnet. Mit sehr vielen color. Abbildgn. Nürnberg 1802. — Nationalbibliothek d. deutschen Classiker. Hildburghausen. 120 Bde., alle einzeln in roth Calico geb. Fast neu. — Die Bibel mit Holzschnitten. Stuttgart 1850, Cotta.

[14873.] Rudolph Busch in Sangerhausen offerirt billig folgende Bücher, die in ganz Leinwand gebunden, gelesen, aber gut erhalten sind:

1 Freytag, G., Bilder aus der deutschen Vergangenheit. 2 Bde. 1860.

1 König, Heinr., deutsche Familien. Novellen aus dem Leben. 2 Bde. 1862.

1 Bodenstedt, Friedr., Shakspeare's Zeitgenossen und ihre Werke. 3 Bde. 1858.

1 Auerbach, Joseph im Schnee. 1860.

1 Benedey, J., Georg Washington. Ein Lebensbild. 1861.

1 Perthes, Friedrich, Leben. 2. Aufl. 1853. 1. Bd. Ppbd.

11 Apel, G., Leitfaden der Geographie. 3. Aufl. 1851. Geb.

2 Schrader, erstes element. Lesebuch. 12. Aufl. Lpzg. 1852. Geb.

6 Kell, Lehrbuch f. d. ges. Religionsunterricht. 3. Aufl. Lpzg. 1851. Geb.

6 — do. Roh.

12 Kappe, kleine Weltgeschichte. 6. Aufl. Meurs 1854. Roh.

8 Stüve, C. G. A., Leitfaden f. d. Unterricht in d. Weltgeschichte. 1. Cursus. 10. Aufl. 1855. Geb.

3 Häfner, A., Lehr- u. Lesebuch. 11. Aufl. f. evang. Schulen. 1858. Geb.

[14874.] Die A. Duncker'sche Sort.-Buchb. (W. Löbeck) in Berlin offerirt und erbittet Gebote:

1 Frédéric le Grand, Oeuvres. 30 Bde. mit Reg. Cplt. (Ldnpr. 54 Sch.)

[14875.] Paul Schettler in Göthen offerirt:

1 Weber, allgemeine Weltgeschichte. Bd. 1—4.

[14876.] Die Neumann'sche Buchh. in Saarbrücken offerirt und bittet um Gebote: Berlepsch, die Schweiz. 1862.

[14877.] Die Kranzfelder'sche Buchh. in Augsburg offerirt:
1 Allgemeine Zeitung (mit Beilagen). Jahrg. 1838—63.

1 Seume, sämmtliche Werke, v. Dr. Wagner. In 1 Bd. Leder u. Goldschn. geb. 40 Heinisch u. Ludwig, Lesebuch. 2. u. 3. Abth. Roh.

483 Bände für 50 Thaler.

[14878.] Für 50 ♂ offerire ich 483 Bde. Romane von Ainsworth, Bellmann, Dumas, Ebeling, Galen, Grant, James, Klencke, Marsh, Reid, Schrader u. s. w. (Kollmann'sche Ausg.) franco Zwickau. — 371 Bde. sind in Hbldrbd. geb., sehr gut gehalten, u. 112 Bde. roh. — Verzeichniß steht zu Diensten.

Fritz Badstübner's Buchhandlung in Zwickau.

Offerete.

[14879.] Ein Exemplar der Flora (Regensburg), vollständig ausser den Jahrgängen von 1831—34. In 70 Ppbdn. von 1802—62.

Kann abgegeben werden. Angebote (von Privativen auf Buchhändlerwege) befördert die

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlung in Köln.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[14880.] H. J. Sussmann in Posen sucht: 1 Leben des Ritters Hans v. Schweinitz (v. Büsching). 3 Thle. Lpz., Brockh. — Arnd, 40 Jahre. — Puttsche, lat. Gramm. Neuere Aufl. — Kuropatnicki, Heraldyka. — Malachowski, Herald.

[14881.] R. J. Köhler's Antiquarium in Leipzig sucht: Lankisch, Concordantiae. — Spener, Katechismuspred. — Rambach, Moraltheol. — Stock, homilet. Lex.; — Clavis V. et N. Test. — Heinsius, Kirchengesch. — Reichenberg, Summarium. — Balduin, in Epist. Pauli. — Chemnitii harmonia evang. — Weimarische Bibel. — Carpzov, Isagoge in libros symb. — Gerhard, Loci; — Confessio cathol. — Chemnitii loci theor. — Walch, philos. Lexikon. — Hollaz, Examen. Glassii philolog. sacra. — Brentii opera. Cplt. u. einzeln. — Gerhard, Schola pietatis.

[14882.] J. L. Kober Sort. in Prag sucht und sieht gef. Offereten unter Preisangabe entgegen:

1 Kirchenlexikon, von Weizer u. Welte. Cplt.

[14883.] Heckenhauer in Tübingen sucht: Autographen vom Reformator Brenz.

[14884.] Die Neumann-Hartmann'sche Buchhandlung in Elbing sucht: Carlén, Einsiedeler. (Bellerr. Ausl.) 2. Bd. apart.

[14885.] Kemink & Zoon in Utrecht suchen unter vorheriger Preisangabe nachstehende Werkchen von:

P. Abraham a St. Clara:

Etwas für Alle. 3 Bde. Mit Kupfern vermengt durch Chr. Weigel. 8. Würzburg 1699 u. 1711.

Mercurialis oder Wintergrün. 4. Nürnberg 1700.

Neu eröffnete Weltgaleria, worinnen sehr curios und begnügt unter die Augen kommen allerley Aufzüg und Kleidungen unterschiedl. Stände und Nationen. Von Chr. Weigel in Kupfer gest. Fol. Nürnberg 1703.

Wunderwürdiges ganz neu ausgehecktes Narrenfest. Frankfurt 1707. (Eine frühere Ausgabe kann auch dienen.)

Wohl-angefüllter Weinkeller. Verlegt mit Kupfern verziert von Chr. Weigel in Nürnberg. 4. Würzburg 1710.

[14886.] H. Mitsdörffer in Münster sucht antiq. und sieht Offereten entgegen:

Bone, Lesebuch. 1. Thl. Köln.

Meyer, Lehrbuch d. Geometrie. 1. Thl. Planimetrie. (M., Bagel.)

Plötz, Lehrbuch d. franz. Sprache. 1. u. 2. Curs. (Berlin.)

Wörterbuch z. Ovid, v. Crisius. (Hannover.)

Schulz, Ferd., lat. Aufgabensammlung. Paderborn.

— lat. Uebungsbuch.

Schellen, Rechenbuch. Münster. (Nur 4. bis 6. Aufl. brauchbar.)

Vega, Logarithmen. Ausg. v. Bremiker. Stieler's Schul-Atlas der alten Welt.

— do. der neuen Welt.

Georges, lat.-deutsches u. deutsch-lat. Wörterbuch.

Thibaut, franz. Wörterbuch. (Ladenpr. 2 ♂.)

Motz, franz. Wörterbuch. (Ladenpr. 2 ♂.)

Benseler, griech. Wörterbuch.

Heis, Sammlung algebr. Aufgaben. (Cöln.)

[14887.] H. Jacobi in Eisenach sucht billig:

1 Klopp, Tilly. 2 Bde.

1 Duflos, chem. Apothekerbuch. 2 Bde. Gr. Ausg.

1 Graham-Otto, Lehrb. d. Chemie. Letzte Aufl. Cplt.

[14888.] Bangel & Schmitt in Heidelberg suchen:

1 Buckle, History of civilization. 2 Vols.

[14889.] Léon Saunier in Danzig sucht billig: Raphael Disputa. Erklärung.

[14890.] Die Mayrische Buchhdg. in Salzburg sucht billig und sieht Offereten entgegen:

1 Rindf., theoret.-prakt. Anleitung z. Orgelspielen. 3—10. (Oder auch das complete Werk.)

1 Märcher, Handzeichnungen z. Mythologie.

[14891.] Die Schulbuchhandlung in Braunschweig sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Cooper, A., the anatomy and treatment of hernia. 2 Parts. 2. Edit. by Key. Fol. London 1827.

1 Key, C. A., Memoir on stricture in strangulated hernia. 8. London 1833.

[14892.] J. D. Sauerländer's Verlag in Frankfurt a/M. sucht: Neue Zeitschrift für Geburtshunde ic. Bd. 28—33. — Monatsschrift f. Geburtshunde. Jahrg. 1. Bd. 1. 2. Berlin, Hirschwald.

[14893.] Friedrich Kaiser in Bremen sucht:

1 Weber's Demokrit. — 1 Küzing, Orgelbaukunst. (Bern.) — 1 Claudius' (Wandsbeck. Boten) sämmtl. Werke. Alte Ausg. — 1 Barnhagen v. Ense's Denkwürdigkeiten. Cplt. — 1 Jugendzeitung, v. J. Gasbricius, 1854. 55. — 1 Geschichtsschreiber d. d. Vorzeit. Lfg. 19. 20. ap. — 1 Shakspeare's Werke, v. Schlegel u. T. 3. Aufl. Bd. 3. 4. ap. — Heyse's Fremdwörterbuch. — Liechtenst. u. L., Schulatlas in 44 K. — Stöckhardt's Schule d. Chemie. — Grüger, Schule d. Physik.

[14894.] Ludwig & Wohlfarth in Graz suchen:

2 Rau, Kat. d. Vernunftreligion.

1 — der Friedensfürst. Histor. Gemälde. 2 Bde.

1 — Briefe eines Affen.

1 — Fürstin Orsini.

1 — Mysterien eines Freimaurers.

Sämtlich gut erhalten und womöglich ungebunden.

1 Vogt, Lehrbuch d. Geologie. 2 Bde.

1 — physiol. Briefe.

1 — Ocean u. Mittelmeer.

[14895.] W. G. Korn in Breslau sucht:

1 Erbkam, Zeitschr. f. Bauwesen. Jahrg. 1—12.

[14896.] A. Mitsch in Brünn sucht billig, doch gut erhalten:

1 Dessaix, Grundz. d. oest. Finanzgesetz.

1 Rau, Grunds. d. Finanzwissenschaft.

[14897.] Gebr. Petrik in Riga suchen:

1 Jean Paul's Werke. 34 Bde. Clas. Ausg. Brosch.

[14898.] **G. Schönfeld's** Buchhandlung (C. A. Werner) in Dresden sucht nachstehende medicinische Dissertationen: Hausleutner, de rhinoplastice. Berlin 1851. Voigt, de rhinoplastice. Berlin 1856. Drolshagen, de vulnerabilitate oculi. Berlin 1834. Saemisch, Analecta ad chirurg. curtorum. Berlin 1858. Mössner, de conformatio pupill. artific. Tübing. 1823. Suadicani, de chirurgia anaplastica. Schleswig 1830. Kreizner, über Transplantation bei plast. Operat. Würzburg 1854. Lumniczer, de chirurgia plastica. Pesth 1844. David, Versuche über Keratoplastik. München 1842. Königshöfer, de transplantatione cornea. München 1841. Schallern, v., Ueberpflanzung d. Hornhaut. München 1839. Karstens, de correctionibus nasi restituti. Dorpat 1836. Knothe, Rhinoplastice ars amissa. Wilna 1823. Kempner, de septinarium restitut. Breslau 1843. Kudlich, Methode der Rhinoplastik. Zürich 1853. Baumgarten, de arte decoratoria. Leipzig 1791. Saltzmann, de chirurgia curtorum. Strassburg 1713. Rosen, de chirurgia curtorum. Upsala 1742.

1 Zeller Edl. v. Zellenberg, Abhdlg. üb. d. Erscheinung. vener. Local-Krankheitsformen. Wien 1810.
1 Seerig, angeborene Verwachsung der Finger. Breslau 1828.
1 Steinberg, Beitr. zur Keratoplastik. Mainz 1843.
1 Rklitzky, operat. Chirurgie. St. Petersb. 1841.
1 Dubois, Quaestio: An curiae nares etc. Paris 1742.
1 Fluddus, de fluctibus: Defense of weapon-salve etc. 1635.
1 Furnerius, L. de decoratione. Lion.
1 Jessenius a Jessen, Institutiones chirurgicae. Wittenberg 1601.

[14899.] **Franz Thimm** in London sucht:
1 Bach, Description des îles Canaries. 8. u. Atlas.
1 Rask, anglo-saxon Grammar.

[14900.] Die Dittmer'sche Buchhandlung in Lübeck sucht à tout prix und sieht Offerten auf ein oder mehrere Exemplare entgegen:
Sammlung der Entscheidungsgründe des Ober-Appellations-Gerichts zu Lübeck in Bremischen Civilrechtsachen. I.

[14901.] **D. Nutt** in London sucht:
Limborchii historia inquisitionis.
Roth-Scholtzius, Thesaurus symbolorum et emblematum. Fol. Norimbergae 1730.
Plücker's System der analytischen Geometrie. 4. 1835.
— Theorie der algebraischen Curven. 4. 1839.

[14902.] **Herm. Fritzsche** in Leipzig sucht billig:
1 Froriep, Atlas anatomicus. Weim. 1850. Fasc. 1—5.
1 Meurer, Luther's Leben. 1. Aufl. Mit Abbild.
1 Chrysostomus, Joannes, de sacerdotio, ed. Bengel.
1 Flygare-Carlén's sammel. Romane. Cplt. (St., Franch.)

[14903.] **Isaac St. Goar** in Frankfurt a. M. sucht:
1 Stifter, Studien. — 1 Mommsen, röm. Geschichte. — 1 Weber, Demokritos. — 1 Jean Paul's Werke. — 1 Savigny, System. Cplt. — 1 Hinrichs pro 1860. — 1 Pope, griech. Wörterbuch. — 1 Kirchhoff, Bücherkatalog.

[14904.] **Wilh. Clar** in Oppeln sucht:
Storch, Handb. der Nationalwirthschaftslehre, mit Zusätzen von Rau. 3 Bde. Hamburg 1819. 20.
Herrmann, F. B. W., staatswirtschaftliche Untersuchungen. 1832.
Hufeland, G., neue Grundlegung der Staatswirtschaftskunst. 2 Bde. Gießen 1807—13.

[14905.] **H. Pardini** in Czernowitz sucht billig:
1 Mroongovius, polnisch-deutsches Wörterbuch. — 1 Junius, Briefe. — 1 Mommsen, römische Geschichte. 2. od. 3. Aufl. — 1 Preller, römische Mythologie. — 1 Curtius, griechische Geschichte.

[14906.] **Sonnewald** in Stuttgart sucht:
Theophrastus Paracelsus' Werke.
Gall, Anleitung flaschenweise Weine etc. — prakt. Anleitung geringe Weine etc.
Briefwechsel zwischen Goethe u. Zelter.

[14907.] **Fried. Ehrlisch's** Buch- u. Kunsthandlung in Prag sucht:
1 Naumann, Archiv für zeichnende Künste.

[14908.] **Jurany & Hensel** in Wiesbaden suchen billig:
1 Corpus juris civilis. Gute Ausg.

[14909.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:
Nouv. mémoires de la société imp. des naturalistes de Moscou. Tom. I. II. V. VI.
Journal de l'école polytechnique. Vol. III.
Jahrbuch f. Mineralogie etc., v. Leonhard u. Bronn, 1837. 47—55. 57. (Auch einzeln.)

[14910.] **E. A. Kittler** in Leipzig sucht:
Ancillon, Tableau des révolutions du système politique de l'Europe. Nouvelle édit. Paris 1823. Tom. 5. 6.

[14911.] **Jurany & Hensel** in Wiesbaden suchen:
1 Poggendorff, Annalen der Physik und Chemie. Die bis jetzt erschienenen Bde.

[14912.] **E. Morgenstern** (fr. Aug. Schulz & Co.) in Breslau sucht:
1 Tabellen, enthaltend d. Berechnung des täglichen Arbeitslohns für Tagearbeiter nach österreichischer Währung.
1 — do. in süddeutscher Währung.
(Vielleicht als Anhang in irgend einem Kalender enthalten.)

[14913.] **Perthes-Besser & Maufe** in Hamburg suchen:
1 Herder's Werke. 45 Bde. gr. 8.

[14914.] Die **J. G. Calve'sche Univ.-Buchh.** in Prag sucht:
1 Bethmann-Hollweg, Prozeß des sinkenden röm. Reichs. Bonn 1834.
1 — Versuche über einzelne Theile des Civilprozesses. Berlin 1827.
1 Archiv f. civilist. Praxis. Bd. 1—46., sammt Beilage-Hftn. u. Reg. Heidelberg.
1 Rheinisches Museum f. Jurisprudenz. Bd. 1—7. Bonn 1827—34.
1 Zeitschrift f. Civilrecht u. Prozeß. Cplt. Gießen.
1 Heise u. Cropp, juristische Abhandlungen. Cplt. (Hamburg.)
1 Dingler, polytechn. Journal. 139. Bd.
Kierulff, Theorie des gem. Civilrechts. Neueste Aufl. Cplt. (Altona.)
Goeschens, Vorlesungen über das gem. Civilrecht, hrsg. v. Erleben. 3 Bde. N. Aufl. (Götting.)
Keller, über Litigation u. Urtheil. Zürich.
Albrecht, die Exceptionen des gem. dtch. Civilprozesses. München.

[14915.] **Carl Bein** in Sondershausen sucht:
1 Humboldt, Kosmos. Cplt. Götta.

[14916.] **Hermann Loescher** in Turin sucht:
1 Bulliard, Herbier de la France. Cplt. mit color. Kpfrn. Paris 1780—1840.
1 Royle, Illustrations of the botany of the Himalayan mountains. 2 Vols. London (Allen & Co.).

[14917.] **R. Danckwerts** in Harburg sucht:
1 Retcliffe, Sebastopol.
1 — Mena Sahib.

[14918.] **Mittler's Sort.-Buchh.** (A. Bath) in Berlin sucht:
1 Reise der österr. Fregatte „Novara“ um die Erde. Beschreibender Thl. Cplt.

- [14919.] Die A. Franck'sche Buchh. (A. L. Herold) in Paris sucht:
Lassen, indische Alterthumskunde. Cplt.
Accessionum historicarum tomus II., continens potissimum chronicon Alberici Monachi Triumfontium diu desideratum et manuscriptis editum a G. G. L. (Leibnitz). 4. Hannov. 1702. Nöthigenfalls auch die beiden Bände.
Luden, Geschichte des teutschen Volkes. Bd. 11. 12.
Jahrbuch für englische u. roman. Literatur. Bd. 1—4.
Loether u. Malbr., eine schöne Historie von Kaiser Carolus. Strassb. 1514, od. Frankf. 1567, od. Leipzig. 1613.
Petermann, Mittheilungen 1855. Cplt.
— do. 1855. Nr. 4. 6. 9. 1858. Nr. 5.
Sealiger, de causis linguae latinae.
Scopius, Grammatica philosophica.
Sand, Bibliotheca antitrinitariorum. Freistadii 1684.
Meier, de Andocidis oratione contra Alciabiadem commentatio. I. II. VI. Part. 1. (Ind. lect. univ.)
Allgem. oberdeutsche Literaturzeitung f. d. Jahre 1788—1808, von Lor. Hubner. Salzburg.
Weber, indische Studien. Bd. III.
Klug, Jahrbücher der Insectenkunde.
Schwarz, F. H. C., Geschichte der Erziehung. 2. Ausg.
- [14920.] Georg Vercher in Laibach sucht und bittet um vorherige Preisangabe:
1 Leo's Universalgeschichte. 6 Bde. Neueste Aufl.
- [14921.] Eduard Stauffer in Tilsit sucht antiquarisch:
1 Lorek, Flora prussica.
- [14922.] A. Bonnier in Stockholm sucht:
1 Cicero, de finibus, ed. Seibt. Prag, Enders.
1 Merkel, Supplement zu den Letten vorzüglich in Liefland. Weimar.
1 Koch, E. L., Deutschlands Crustaceen, Myriopoden u. Arachniden. Cplt. Regensburg.
- [14923.] H. Jacobi in Dillenburg sucht billig:
1 Kirchhoff's Bücherkatalog 1851—60.
- [14924.] J. A. Eckstein in Reustettin sucht billig:
1 Kaupach, die Leibeigenen. — 1 Lewald, Jenny. 1. — 1 Hay, Gräfin. 1. — 1 Schopenhauer, Sidonia. 1. — 1 Mügge, Bilder a. d. Leben. — 1 Faber, maur. Brüder. 2. — 1 Ainsworth, Tower. (Kollm.) 2.
- [14925.] J. H. Meyer in Braunschweig sucht:
1 Journal für Buchdruckerkunst. Jahrg. 1845.

- [14926.] Die Hirschwald'sche Buchh. in Berlin sucht:
Tiedemann, Armschlagadern. Münch. 1820.
Fleischmann, Fötus im Fötus. Nürnberg 1845.
Gimbernat, Schenkelbruch. Nürnberg. 1817.
Ilg, Bergliederungskunde. 2 Bde. Prag 1811.
Ritter, merkwürdige Krankengeschichten. Hamburg 1803.
Schroeder, Testikulbildung im Darmcanal. Augsburg 1854.
Wuher, Bericht über d. anat. Anstalt in Münster. 1830.
Tourtual, 2. anat. Bericht. Münster 1833.
Verhandlungen d. naturf. Gesellschaft in Basel.
Müller, Physiologie d. Gesichtsinnes.
Förg, innerer Bau v. menschl. Gehirn. Stuttgart 1844.
Bibra, Untersuchung über Gehirn d. Menschen. Mannheim 1853.
Kunth, Lehrbuch d. Botanik. Berlin 1847.
Treviranus, Physiol. d. Gewächse. 3 Abth.
Unger, Geschichte d. Pflanzenwelt.
Bischoff, botanische Terminologie.
Nees, Lebermoose. 4 Bde. 1836—38.
Kaulfuß, Reimung der Charen. 1825.
Mettenius, Beiträge. Heidelberg 1850.
- [14927.] J. Schimmelburg in Halberstadt sucht billig:
1 Petermann, Deutschlands Flora. Mit Abbildungen sämmtl. Gattungen u. Untergattungen.
- [14928.] Williams & Norgate in London suchen:
1 Kuenen, hist.-krit. Onderzoek v. d. boeken d. alt. Verbands. I.
1 Beck, Predigten. Stuttgart. 2. Bd.
1 Juste, Histoire de la révolution des Pays-Bas. I. II. 2. u. Folge.
1 Nouv. Mém. de l'Académie roy. des sciences et belles-lettres de Bruxelles. Vol. V. 1828. 29.
1 Knobel, Prophetismus.
1 Die syrischen Sprüche des Herrn Sirtus von Rom.
1 Sambeth, de Romanorum coloniis.
1 Kathol. Literaturzeitung 1860. 61. Wien.
- [14929.] Otto Schüler's Buchhandlung (Fr. Bergmann) in Troppau sucht antiquarisch:
1 Rosenkranz, Studien. 1. Thl. Berlin 1839. Jonas.
1 Meyer's neues Conversationslexikon. 1. Aufl. 7. Bd. bis Schluss. Mit Atlas.
1 Dumas, Denkwürdigkeiten eines Arztes. 1. 2. Abthlg. (Aus dem Belletristischen Ausland. Frankh.)
- [14930.] Schrödel & Simon in Halle suchen:
1 Petermann, geograph. Mittheilungen. Jahrg. 1855. In Heften.
- [14931.] Wilh. Bock's Buchhdg. (Herm. Securius) in Leer sucht billig in neuen Exemplaren:
1 Illust. Familienjournal. Jahrg. 1862.
1 Westermann's Monatshefte 1862. 4. Quart. 1863. 1—3. Quart.
1 Ueber Land u. Meer. 4. Jahrg. 1—3. Quart.
1 Die Glocke 1862. 4. Quart. 1863. 1—3. Quart.
1 Friedrich, deutsches Leben. 2 Bde.
1 Kurz, Schiller's Heimathjahre. 2 Bde.
- [14932.] J. A. Credner in Prag sucht unter ges. Preisangabe:
1 Eichendorff's Werke. Ausg. in 8. Ein gut erhaltenes Exemplar!
- [14933.] F. Butsch Sohn in Augsburg sucht:
1 Jacob, d. Kunst im Dienste der Kirche.
1 Winter, Kirchengeschichte v. Altbayern.
1 Rettberg, Kirchengeschichte Deutschlands.
1 Weller, Annalen d. poet. Nationalliteratur.
1 Salmeronis, s. J., opera omnia.
1 Der Jesuitenfeind (von Döller).
1 Réponse au livre intitulé: Extraits des assertions etc. Paris 1763.
1 Ellendorf, die Politik der Jesuiten.
- [14934.] J. G. Neupert in Plauen sucht:
1 Mainzer Tageblatt. Jahrg. 1849. Epit. oder einzelne Quartale.
- [14935.] Otto Aug. Schulz in Leipzig sucht billig:
1 Hübner's genealogische Tabellen. 4 Thle.
- [14936.] O. Garsted in Aschersleben sucht billig:
1 Clässiker. (Cotta-Göschen.) Lfg. 283. 286. 287. 290. 291. 294. 295. 298.
- [14937.] O. Eigendorf in Nordhausen sucht billig unter vorh. Preisangabe:
1 Zimmermann, d. Meer u. seine Bewohner.
1 — Wunder der Urwelt.
- [14938.] W. G. Heyple in Bamberg sucht in mehreren Exemplaren:
Cicero, Orationes selectae. II. (Monach.) Plato, Phaedo. (Taubner.) Bauer, Aufgaben zu griechischen Stilübungen. 1859.
Berg, v. den, prakt. Lehrgang der englischen Sprache. 1. 2.
— engl. Schulgrammatik.
Hutter, latein. Anthologie. 1. Curs.
Nibelungen u. Kudrunlieder, für Schulen ausgew. v. Mönnich. (2.) Stuttgart. 1860.
1 Nügelsbach, Übungen des latein. Stils. 3 Hft. (4.) 1858.
1 — lateinische Stilistik. (3.) 1858.
- [14939.] A. Bagel in Wesel sucht billig unter vorh. Preisangabe:
1 Berge, Schmetterlingsbuch. Stuttgart 1850.

[14940.] **J. J. Siegfried** in Zürich sucht:
1 Gouyon St. Ex., Feldzug in Catalo-
nien 1808 u. 9.

1 Schleiermacher, Reden üb. d. Religion.
1 — Monologen.
1 Fichte, Reden an d. deutsche Nation.
1 Deutsche Clässiker. Gotta.
Schiller. Lfg. 3. 7. 11. 15. 19. 23. 88.
89. 164. 165.
Goethe. Lfg. 64. 65. 177. 180. 181.
189. 192. 193. 196. 197. 292. 293.
296. 297. 299. 300.
Wieland. Lfg. 94. 95. 155. 158. 191.
194. 230. 231. 234.

1 Lorenz, neue Handelschule. 4. Aufl.
Bd. 3—5.
1 Mc. Culloch, Geld u. Banken.

[14941.] **J. J. Siegfried** in Zürich sucht:
1 Deutsche Vierteljahrsschr. 1860. 3. u.
4. Hft.
1 Kugler, Handb. d. Kunstgeschichte.
1 Möser, patriot. Phantasien.
1 Braun, Ruinen u. Museen Noms.
1 Bauernfeind, Vorlegebl. z. Brückenbau.
Neueste Aufl.
1 Stahr, Torso.
1 Passavant, la vie de Raphael Sanzio.
1 Pierry, Krankheiten des Herzens, von
Krupp.

[14942.] **Ludwig Bamberg** in Greifswald
sucht:
2 Dahlmann, Quellenkde. dtscr. Gesch.
1 Annalen d. Chem. u. Pharm. Bd. 24.
41.
1 Poggendorff, Annalen. Bd. 113.
1 Aeschylus, Agamemnon, übers. v. Donner.
1 Euripides, Ion.
1 Terenz, v. Hebst.
1 Plautus, Lustsp., v. Rapp. Bd. 1. 2. 4.
5.
1 Vigerius, ed. Hermann.

[14943.] Die Trautwein'sche Buchh. (M.
Bahn) in Berlin sucht und bittet um An-
gabe des Preises von:
Kehrein, Jos., kathol. Kirchenlieder, Hym-
nen, Psalmen ic. (Stahel.) Bd. 1.

[14944.] **Otto Schwarz** in Kopenhagen sucht
antiquarisch:
1 Raumer, Gesch. d. Hohenstaufen. 3. Aufl.

[14945.] **Nesener's** Buchh. (Oswald Wan-
del) in Hirschberg sucht antiquarisch:
1 Perrot, hist. Sammlg. aller noch besteh.
Ritterorden der versch. Nationen. Lpzg.
1821, Baumgärtner.

[14946.] **J. Staudinger** in Würzburg sucht
billig, wenn auch schon gebraucht:
Eine Partie französischer Romane.

[14947.] **Otto Meissner** in Hamburg sucht:
1 Littrow, popul. Astronomie. Wien,
Heubner.

[14948.] **Georg Lercher** in Laibach sucht und
bittet um sofortige Preisangezeige:
1 Poggendorff, Annalen der Physik. 43—
169. Bd.

1 Darwin, Geschichte der Schöpfung.

[14949.] **B. Bück** in Luxemburg sucht gut
erhalten und zu herabgesetztem Preise:
Grote, Geschichte Griechenlands. Aus dem
Englischen von Meissner und Höpfner.
Eplt. Nebst Sachregister.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[14950.] Bitte um Rücksendung. — Alle
die, welche noch Crpl. von:

Gottschalck, Dresden. 8. Aufl.

— Schweiz. 9. Aufl.

— Dresden und Schweiz.

vorrätig haben, ersuche ich um gef. recht baldige
Rücksendung.

H. M. Gottschalck in Dresden.

[14951.] Zurück erbitte mir alle ohne Aus-
sicht auf Absatz liegenden Crpl. der 1. Lfg.
von:

Herloßsohn, histor. Romane.

da es mir gänzlich an Crpl. mangelt und ich
nicht im Stande bin, feste Bestellungen effec-
tuiren zu können.

Prag, den 1. Aug. 1863.

J. C. Kober.

[14952.] Um schleunigste Rücksendung
aller unnütz lagernden Crpl. von:

Dove, Zeitschrift für Kirchenrecht. III. Bd.
1. Hft.

bitte wir dringend.

Tübingen, den 30. Juli 1863.

H. Laupp'sche Buchh.
(Laupp & Siebeck.)

Gehilfenstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[14953.] In einer Leipziger Buchhandlung
ist zur baldigen Besetzung eine Stelle frei.
Jüngeren Bewerbern, die das Leipziger Ge-
schäft kennen und eine gute Handschrift
haben, wird der Vorzug gegeben. — Anerbie-
tungen unter Chiffre S. G. E. befördert die
Crpl. d. Bl.

[14954.] Für eine deutsche Buchhandlung in
London wird ein junger gebildeter Gehilfe ge-
sucht, der französisch versteht, sowie etwas
englisch und sich in allen Theilen des Geschäftes
nützlich machen kann. Notwendig ist
persönliche Vorstellung bei Herrn Appelius
(Dehmigke's Verlag) in Berlin.

[14955.] Bei mir ist eine Gehilfenstelle zu
besetzen, ich reflectire indessen nur aufemand,
der mit den österreichischen Verhältnissen voll-
kommen vertraut ist. Bewerber, die der böh-
mischen Sprache mächtig sind, erhalten den
Vorzug.

Troppau.

H. Kolck.

[14956.] Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft
einer größeren Stadt Westphalens wird ein
tüchtiger Gehilfe (Katholik) gesucht, der im
October oder November d. J. eintreten könnte.
Selbständiges, zuverlässiges, fleißiges
Arbeiten, gründliche Kenntniß, besonders des
katholischen Sortiments, sind nebst Ge-
wandtheit im Verkehr mit der Kund-
schaft Hauptforderung. Nur diejenigen Herren
wollen sich gef. melden, die im Besitz dieser
Eigenschaften, die sich über ihre bisherige tadel-
lose Führung ausweisen können und die ein
dauerndes Engagement wünschen. Öfferten
unter Chiffre Z. Nr. 50. befördert die Exped.
d. Bl.

[14957.] On demande pour Paris un com-
mis connaissant la librairie ancienne surtout
pour la partie de la linguistique et parlant
la langue française.

S'adresser pour les renseignements à
Mons. F. A. Brockhaus' Sortiment u. Ant-
iquarium à Leipsick.

[14958.] Für eine von dem feinsten Publicum
frequentirte Buch-, Kunst- und Musikalien-
handlung einer süddeutschen Residenz wird ein
Lehrling mit tüchtiger Vorbildung gesucht.

Jungen Leuten mit musikalischen Kennt-
nissen würden besonders günstige Bedingungen
gestellt werden.

Näheres durch Herrn B. Hermann in
Leipzig.

[14959.] Lehrlingsgesuch. — Für mein Sorti-
ments- und Commissionsgeschäft suche ich einen
mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgestat-
ten jungen Mann als Lehrling. Der Eintritt
kann sofort stattfinden. Näheres auf frankirte
Anfragen.

Berlin, den 31. Juli 1863.

Springer'sche Buchhandlung.
Max Winckelmann.

[14960.] Lehrlingsgesuch. — Die Unterzeich-
nete sucht einen Lehrling von guter Erziehung
und mit den nöthigen Vorkenntnissen ausge-
rüstet; der Eintritt kann im September oder
October stattfinden. Näheres auf frankirte
direkte Anfragen.

Buchhandlung von R. Voigtländer
in Kreuznach.

Gesuchte Stellen.

[14961.] Ein junger Mann, Sohn eines
Collegen, der seine Lehrzeit in einem nordd.
Sortiment durchgemacht und hierauf in zwei
südd. Handlungen als Gehilfe servirt hat,
sucht eine Stellung in einem wissenschaftlichen
Sortimente, tüchtigen Antiquariat oder
im Auslande. Gründliche Kenntniß des
Englischen und Französischen sind vorhanden.
— Öfferten sub lit. J. F. A. befördert Herr
G. E. Schulze in Leipzig.

[14962.] Ein junger Mann, seit sieben Jahren
im Buchhandel thätig, mit allen buchhändleri-
schen Arbeiten vollkommen vertraut, sucht eine
Stelle als Gehilfe.

Derselbe ist militärfrei und stehen ihm die
besten Zeugnisse über seine bisherige Laufbahn
zur Seite. Der Eintritt kann jederzeit statt-
finden.

Gef. Öfferten wird Herr G. W. Kreide I
in Wiesbaden entgegenzunehmen die Güte haben.

[14963.] Ein seit 9 Jahren im Buchhandel thätiger militärfreier junger Mann sucht zur weiteren Ausbildung eine Stelle, womöglich in einem größeren Verlagsgeschäfte. Derselbe ist in seinem Fache wohl bewandert, an selbständiges Arbeiten gewöhnt und im Besitze einer schönen Handschrift. Der Eintritt könnte gleich erfolgen.

Nähre Auskunft hierüber durch Herrn G. Brauns in Leipzig.

Besetzte Stellen.

[14964.] Die bei mir vacant gewesene Stelle ist seit heute besetzt.

Brilon.

M. Friedländer.

[14965.] Denjenigen Herren, welche sich zur Besetzung der in meinem Geschäft offenen Gehilfenstelle gemeldet, hiermit zur Nachricht, daß dieselbe bereits besetzt ist.

Trier, 3. August 1863.

Fr. Lins.

[14966.] Diejenigen Herren Collegen, die so freundlich waren, mir eine Lehrlingsstelle für meinen Sohn in ihrem Geschäft zu offeriren, benachrichtige ich hiermit, da es mir an Zeit gebricht, allen persönlich zu antworten, daß ich meinen Sohn bereits bei einem befriedeten Collegen untergebracht habe.

Trier, den 3. August 1863.

Fr. Lins.

Vermischte Anzeigen.

[14967.] Es geht mir soeben ein Rundschreiben zu, überschrieben

Aufruf

zur Bildung eines Vereins der deutschen Sortiments-Buchhändler, unter dem neben andern 17 auch meine Unterschrift abgedruckt ist.

So bereitwillig ich mich zu der ausgeschriebenen Versammlung einfinden werde, wenn es meine Zeit irgend erlaubt, so gern ich an einem Vereine teilnehmen werde, der den thatfächlichen und natürlichen Verhältnissen des Sortimentsbuchhandels Rechnung trägt, so muß ich doch erklären, daß ich dieses Rundschreiben bis dahin nicht gesehen und nicht unterschrieben habe.

Stuttgart, 8. August 1863.

Karl Aue.

An die Herren Scheitlin & Zollitscher in St. Gallen.

[14968.] Soeben erst erhalte ich Kenntniß von Ihrem, mich betreffenden Inserat in Nr. 82 des B.-Bl. vom 1. Juli 1863. Ich fordere Sie hiermit auf, der Wahrheit gemäß den Inhalt Ihres Inserates, soweit derselbe ehrverleihend für mich ist, alsbald zu widerrufen.

Zürich, den 31. Juli 1863.

Berlepsch.

Change-Offerte.

[14969.] Wir sind fortwährend bereit, unsern Verlag gegen gute belletristische Werke, namentlich auch Theater zu changeiren; auch Anerbieten von antiquarischen Büchern sind uns in Change willkommen.

Stettin'sche Buchhandlung in Ulm.

[14970.] Wir sind veranlaßt, darauf aufmerksam zu machen, daß der sämtliche G. Bossefmann'sche Verlag mit den Verlagsrechten im November vor J. an uns übergegangen ist, namentlich auch der Mengel und v. Lengetke'sche landwirtschaftliche Hülfs- und Schreib-Kalender. Nur die Annalen der Landwirtschaft für 1863, deren Verlag schon vor Ankauf des Geschäftes den Herren Barthol & Co. hier zugesagt war, erscheinen bei diesen.

Berlin, im Juli 1863.

Wiegandt & Hempel.

Zur ges. Beachtung.

Sämtliche Verlags- u. Partie-Artikel der eloschenen Firma M. L. St. Goar sind auch ferner von mir zu beziehen, und wird mein Verlagskatalog demnächst erscheinen.

Frankfurt a/M. Isaac St. Goar.

[14972.] Welcher Antiquar bot vor einiger Zeit „Berghaus' Atlas (Matte)" billig aus?

Basel. C. Detloff's Buchh.

[14973.] Im Verlage des Unterzeichneten erscheint vom 1. September 1863 ab ein neues deutsches Wochenblatt unter dem Titel:

H. Bender's Londoner Anzeiger, das, ohne die Politik gänzlich auszuschließen, hauptsächlich der Unterhaltung und den Anzeigen gewidmet sein soll.

Der Anzeiger ist zunächst für die Deutschen in London bestimmt, wird billig in einzelnen Nrn. abgegeben, und an alle hiesigen deutschen Restaurationen, Vereine &c. gratis verteilt. — Da in London weit über 100,000 Deutsche aus allen Classen leben, glaube ich den Anzeiger zu Inseraten namentlich von Journals, Lieferungswerken, sprachwissenschaftlichen, Kaufmännischen und populären Artikeln mit der besten Aussicht auf Erfolg um so mehr empfehlen zu dürfen, als ich die Insertionsgebühren billig mit 2 d. (1½ Rgl) pro dreispaltige Zeile berechne, und bei Wiederholungen, wie dauernden Anzeigen nach Uebereinkunft noch besondere Vortheile gewähre.

Von Schriften aus allen, vorzüglich den oben erwähnten Fächern der Literatur werden gegen Einsendung eines Freieremplars an meine Adresse unparteiische und eingehende Recensionen geliefert.

Indem ich gleichzeitig bemerke, daß ich nicht der Verleger des hier erscheinenden „Hermann“ bin, bitte ich in Zukunft, Bestellungen auf und Beischlüsse an dieses Blatt direct an die Expedition des „Hermann“ zu richten.

Bon

„H. Bender's Londoner Anzeiger“ erscheint Nr. 1 bereits gegen Ende dieses Monats, und bitte ich, Inserate für diese Nr. mir bis zum 25. d. Mts. spätestens direkt einzusenden und Exemplare der anzugelegenden Werke mit durch Herrn Kirchner zukommen zu lassen.

Belege der Anzeigen sende ich stets sofort nach Ausgabe der betreffenden Nr. per Post.

Mich und mein neues Unternehmen dem Wohlwollen des deutschen Buchhandels bestens empfehlend

Ergebnest

London, 7. August 1863.

H. Bender.

8. Little Newport Street, Leicester Square London, W. C.

[14974.] Inserate jeder Art finden in dem **Officiellen Coursbuch**

des Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltungen,

welches während der Sommerzeit monatlich erscheint, die weiteste Verbreitung.

Der Insertionspreis beträgt à gespaltene Zeile
für die Dauer von sechs Monaten 58R =
18 kr. rhein.;
für die Dauer von zwölf Monaten 7½ R =
27 kr. rhein.

Berlin und Stuttgart.

Verlag des Officiellen Coursbuches.

[14975.] Zu Ankündigungen, namentlich populären Verlags, empfehlen wir den vom 1. August d. J. ab in unserem Verlage erscheinenden

Thüringischen Placat-Anzeiger,

welcher in allen Städten und größeren Landorten Thüringens und des angrenzenden Frankens, sowie in den Bahnhöfen der Thüringer- und Werrabahn angebracht wird, so daß Anzeigen durch ihn zur Kenntniß vieler Tausende von Lesern kommen.

Wir berechnen die 7spaltige Garmonde-Zeile oder deren Raum mit nur ½ Rgl oder 2 kr.

F. Streit's Verlagsbuchhandlung in Coburg.

[14976.] Zu

Ankündigungen

namentlich liter. Erscheinungen populären Inhaltes empfehle ich den Herren Verlegern die in meinem Verlage erscheinende

Altenburger Zeitung,

welche nicht nur in dem gesammten Herzogthum Altenburg fast von Ledermann gelesen wird, sondern auch in den Nachbarstaaten sich einer allgemeinen Verbreitung zu erfreuen hat.

Die Spaltzeile oder deren Raum berechne ich mit nur 8 Pfennigen und stelle den Betrag in Jahresrechnung.

Altenburg.

Oskar Bonde.

[14977.] Wir empfehlen die in unserm Verlag erscheinende

Trier'sche Zeitung,

deren Abonnentenkreis sich bedeutend vermehrt hat und noch täglich zunimmt, zu literarischen Anzeigen (à 1 Rgl pro 4spalt. P.-Z.) bestens und stellen die Beträge in laufende Rechnung. Auch literarische Beilagen mit unserer alleinigen Firma werden nach vorheriger Einsendung eines Probeabdrucks für die Stadt und nächste Umgegend gratis beigelegt.

Recensionen über neu erschienene Werke finden Aufnahme und erfolgen bei Einsendung eines Recensionsexemplars an die Redaction durch unsere Vermittelung. Politische Broschüren zu gleichem Zwecke werden, wenn möglich, direct franco pr. Kreuzband erbeten.

Trier.

Fr. Lins'sche Buchh.

[14978.] Fr. Karafiat in Brünn bittet um Anzeige, wer im Besitze des früheren Verlages der Herren Dennig, Fink & Co. ist.

Auslage 40,000.

[14979.] Insferate
finden durch
Ueber Land und Meer.
Allgemeine Illustrierte Zeitung
herausgegeben von
F. W. Hackländer.

die weiteste Verbreitung und werden ihren Zweck um so mehr erreichen, als genanntes Journal seinen großen Leserkreis in den wohlhabenderen Classen des Publikums, also da wo am meisten gekauft wird, fand. Besonders beachtungswert ist auch der Umstand, daß jede Nummer von Hackländer's Zeitung eine ganze Woche in den Händen der Leser bleibt, das Insferat somit siebenmal mehr Chancen hat, berücksichtigt zu werden, als in täglich erscheinenden Journals.

Es dürfte bei der jegigen, durch die Preissenkung enorm gestiegerten Abonnentenzahl kein anderes Journal in Deutschland geben, welches für Insferate so geeignet wäre, wie „Ueber Land und Meer“, und werden nachstehende Bedingungen gewiß als billig erscheinen.

Den Insertionspreis berechne ich vom 3. Quartal des 5. Jahrgangs ab:

Bei 1- und 2maliger Insertion à 5 Nfl = 18 kr. rhein. ord.	pr. 4mal gespaltene Nonpareilles- zeile mit 10 % Rabatt.
Bei 3-, 4- und 5maliger Insertion binnen einem Vierteljahr à 4 Nfl = 14 kr. rhein. ord.	
Bei 6- und mehrmaliger Insertion binnen einem Vierteljahr à 3 Nfl = 11 kr. rhein. ord.	

Ergebnst
Stuttgart. Eduard Hallberger.

Commissions-Uebernahme für Berlin!

[14980.] Zur billigen und prompten Besorgung von Commissionen für den hiesigen Platz empfehlen sich bei Vorkommen angelegerlichst Berlin, den 22. Juli 1863.
Nich. Sandrog & Co.

[14981.] Ein auf Universitäten gebildeter Mann in reiferen Jahren, unverheirathet, aus sehr achtungswerther Familie und der gewohnt ist, ein streng sittliches Leben zu führen, sucht passende Beschäftigung besonders als Uebersetzer, Bearbeiter von Wörterbüchern, Grammatiken &c. in den englischen, französischen und deutschen Sprachen.

Näheres bei
Rudolph Hartmann in Leipzig.

[14982.] **F. A. Weber** in Danzig ersetzt die Herren Verleger von Schriften über chemische Analysen der Boden- und Metallarten um ges. Einführung eines Exemplars à cond.

[14983.] Den Verleger von:
Gernhard, Descriptio artis criticae in interpretatione veterum scriptorum scholastica tuendae. Leipzig 1804. Früher Verlag von Reinicke & Co. in Halle. ersetzt um gesällige schleunige Uebersendung eines Exemplars
Friedrich Wagner in Braunschweig.

[14984.] **= H. Georg =**
Verlags- und Commissions-Buchhandlung
in Basel

empfiehlt sich zur Besorgung der in der französischen Schweiz erscheinenden Literatur.

[14985.] Die verehrlichen Handlungen, welche Exemplare meiner fürzlich verhandten antisemitischen Verzeichnisse Nr. 90 u. 91 unbenuzt liegen haben, ersuche ich freundlichst um gesällige schleunige Remission derselben, da ich wegen Mangel an Exemplaren den vielseitigen Nachbestellungen nicht entsprechen kann. Zugleich bitte ich um fernerne thätige Verwendung für obige sehr gehaltvolle Kataloge und werde ich die mir daraus kommenden Aufträge wie bisher schnell und aufs prompteste effectuiren.

Hochachtungsvoll
Wolfg. Neubronner in Ulm.

[14986.] Wir haben gegenwärtig ein sehr in die Augen fallendes illustriertes Placat, unserer landwirtschaftlichen Verlag betreffend, anfertigen lassen, das wir denjenigen Handlungen, welche Verwendung für Landwirtschaft haben, zur Disposition stellen. Wir bitten, in 1facher Anzahl zu verlangen.

Ernst Schotte & Co.
Verlagsbuchhandlung in Berlin.

[14987.] **Friedr. Paulig** in Frankfurt a/D. erbittet sich Offeren von

Maculatur,Auslage-Resten und Partie-Artikeln.

[14988.] **H. F. S. M. Münster** in Venetia ersuchen um Einführung
1 completen Verlagskatalogs.

[14989.] **C. G. Frixe's Hofbuchhandlung** in Stockholm erbittet sich von allen numismatischen Katalogen 2 Exemplare.

Börse in Leipzig, am 10. August 1863.

Wechsel.	Angebot. Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . .	{ k. S. 142½ 2 Mt. —
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl.-F	{ k. S. 57 2 Mt. —
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . .	{ k. S. 99½ 2 Mt. —
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf	{ k. S. 100½ 2 Mt. —
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. . .	{ k. S. 99½ 2 Mt. —
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{ k. S. 57 2 Mt. —
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . .	{ k. S. 151 2 Mt. —
London pr. 1 Pf. St. . .	{ 7 Tage dat. 6. 22½ 3 Mt. 6. 20½
Paris pr. 300 Fres. . .	{ k. S. 80½ 3 Mt. —
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 89½ 3 Mt. 87½

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	— 9.6½
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	— —
Pr. Friedrichsd'or " " do.	— 10
And. ausländ. Louisd'or " " do.	— 5.14½
K. R. wicht. halbelmper. à 5 Ro. pr. Stück	— 5.11
20 Francs-Stücke	do.
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	— 6
Kaiserl. do. do. " do.	— 6
Conv. Species u. Gulden	— —
do. 20 Kr. . . .	— —
do. 10 Kr. . . .	— —
Gold pr. Zollpfund fein . . .	— —
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . .	— —
Silber do. do. . .	29½ —
Wiener Banknoten in oestr. Währ. . .	— 89½
Russische do. pr. 90 Ro. . .	— 92½
Polnische do. do. . .	— —
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf	— 99½
do. do. do. do. à 10 apf . .	— 99½
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungsasse besteht*)	— 99½

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernerne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Mittheilung vom Börsenvorstand. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Ueber die Betrachtungen eines Leihbibliothekars in Nr. 85 d. 21. — Sendungen à condition. — Zur Reform des deutschen Buchhandels. — Miecenllen. — Neuigkeiten der ausländischen (engl., franz. u. niederl.) Literatur. — Anzeigeblatt Nr. 14919—14989. — Börse in Leipzig, am 10. August 1863.	
Alexander 14856.	Gred. v. Steffens' Volkssch. 14920.
Anonyme 14821—23. 14825.	Lender 14862.
— 63.	Kleistmann 14869.
Heber & C. 14909.	Hörtemann in R. 14849.
Aue in St. 14967.	Hörster, H. u. C. v. in B. 14819.
Baedübler 14878.	Brand in B. 14852, 14919.
Biegel in B. 14939.	Briderides 14860.
Bamberg 14912.	Friedländer in Brief. 14964.
Bangl & Th. 14888.	Friese 14959.
Bath 14831.	Frische, H. 14902.
Bein in S. 14915.	Gesler in B. 14837.
Bender in B. 14973.	Georg in B. 14984.
Berger-Lentzau We. & S. 14853.	Glogau jun. 14872.
Berlesch in Zürich 14968.	Goor, J. St. 14903, 14971.
Bettling 14844.	Gottschald 14850.
Bod in B. 14931.	Guttenbach 14838.
Bondi 14976.	Hallberger, G. 14979.
Bonnier in St. 14832, 14922.	Hartmann 14981.
Brockhaus 14837.	Hetschauer 14883.
Büd 14949.	Hepple 14938.
Büld 14873.	Hirtdingwald 14926.
Bunck Sebn 14933.	Hörter 14828.
Galve 14914.	Jacobi in D. 14923.
Garfied 14936.	Jacobi in S. 14887.
Glat 14904.	Instit. Bibliogr. 14841, 14847.
Giedner 14932.	Jurann v. B. 14905, 14911.
Dandwerts 14917.	Kaiser in B. 14933.
Debaratz 14920.	Karafot 14978.
Detteff 14972.	Kemant & J. 14855.
Dittmer 14900.	Kittler in B. 14910.
Döring 14854.	Köber 14882, 14951.
Dülken-Schauberg 14879.	Köhler in B. 14881.
Dunder-Schott, R. 14874.	Kold in S. 14955.
Gefstein 14924.	Korn in B. 14895.
Görlitz 14907.	Krausfelder 14877.
Gengendorf 14937.	Krapf We. & v. D. 14827.
Gugelmann 14866.	Laury 14852.
	Sandreg & C. 14980.
	Gauerländer's Berl. in S. 14892.
	Sauzier in D. 14889.
	Schaefer, M. in S. 14867.
	Manc 14890.
	Schettler 14875.
	Weigner, D. 14835, 14840.
	Schimmelsburg 14927.
	14850, 14917.
	Schnée in B. 14851.
	Schönfeld in D. 14898.
	Schette & C. 14986.
	Schrödel & S. 14930.
	Mittler's Sort. in Brl. 14918.
	Schulbuchhandlung in S. 14891.
	Morgenstern 14912.
	Schüler 14929.
	Müller, H. in Brl. 14846.
	Schulze in S. 14824.
	Münster in Ben. 14958.
	Schulz in S. 14935.
	Miquardt 14829.
	Schwarz 14944.
	Maumann 14826, 14830, 14834.
	Siegfried 14940—41.
	14839.
	Sonnewald 14906.
	Rejener 14945.
	Springer'sche Buchb. 14959.
	Neubronner 14955.
	Tolling's Berl. 14870.
	Neumann in S. 14876.
	Staudinger 14946.
	Neumann-Hartmann 14871.
	Stauffer 14921.
	14884.
	Stettin 14969.
	Stret 14843, 14975.
	Strohmann 14980.
	Thumm 14899.
	Thumm 14859.
	Trautmein 14943.
	Trotzsch & S. in S. 14863.
	Wardini 14905.
	Verlag d. Offic. Gourbuchs
	14974.
	Verlag f. Kunst u. Wissensch.
	14859.
	Verlagsbureau in Brl. 14858.
	Wortgälder 14960.
	Wagner in Braunschweig. 14983.
	Wieber in D. 14982.
	Wiegandt & S. 14970.
	Williams & R. 14928.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.